

Sächsische Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen.

Jahrgang 218 **Halle - Saale** **Anzeigenpreis:** Die Spaltenzeile 20 m ... **Bezugspreis:** monatlich 2.00 M ... **Verleger:** Carl Neumann ... **Druck:** Carl Neumann ... **Vertrieb:** Carl Neumann ...

Das Ende des Genfer Protokolls ... **Sonntag, 15. Febr. 1925** ... **Verlag:** Carl Neumann ...

Das Ende des Genfer Protokolls

Die Sabotierung des Genfer Protokolls

London, 13. Februar.
Canada hat der britischen Regierung zu ihrer Anfrage wegen des Genfer Protokolls geantwortet, daß es das Genfer Protokoll auf keinen Fall annehmen könne.

Genfer Protokoll wird als erledigt betrachtet.
Der „Temps“ spricht die Meinung aus, daß Kustien Chamberlain auf der Wägung des Völkerbundes eine neue Verabbarung der Debatte über das Protokoll erhitzen werde.

Zentrums-Entwicklung

Die allerchristlichste Partei muß es heute erleben, daß ein Minister aus ihren Reihen im Gefangnis haubert. Die Partei, die das Ansehen des Staates auf der Grundlage der christlichen Kirche als vornehmstem Programmpunkt festlegte, hat das Ansehen des Staates im Grunde mit der Sozialdemokratie aus tiefster Erde erschüttert.

Die Stellungnahme Canadas macht zur Gewißheit, daß die britische Regierung, Australien, Neuseeland und Südafrika die Annahme des Protokolls wenigstens in seiner jetzigen Form, verweigern werden.

Wenn die britische Regierung tatsächlich eine Reihe von Maßnahmen vorzulegen hat, die es notwendig machen, so muß sie sich fragen, ob es dann überhaupt noch eine Wirkung habe.

Wenn die allerchristlichste Partei in einer politischen Veranlassung bildet, eine Fraktion, der man, wenn alle üblichen Konventionen denselben Grundsatzen annehmen wollten, nur die Gesamtheit einer evangelischen Fraktion gegenüberstellen dürfte, dann wären wir allerseits auf einem inkommentarischen Boden, denn damit würden wir die Theologie in die öffentlichen Veranlassungen tragen, um sie zum Gegenstand der Kritik-Diskussion zu machen.

Die von der Reichsverteidigungskommission ausgearbeiteten Zusatzartikel sind dem Kabinet übergeben worden. In ihnen wird gefordert, daß keine Sanktionen verhängt werden dürfen, bevor nicht die Befehle der Parlamente der beteiligten Staaten vorliegen.

Wenn die britische Regierung tatsächlich eine Reihe von Maßnahmen vorzulegen hat, die es notwendig machen, so muß sie sich fragen, ob es dann überhaupt noch eine Wirkung habe.

Wenn die allerchristlichste Partei in einer politischen Veranlassung bildet, eine Fraktion, der man, wenn alle üblichen Konventionen denselben Grundsatzen annehmen wollten, nur die Gesamtheit einer evangelischen Fraktion gegenüberstellen dürfte, dann wären wir allerseits auf einem inkommentarischen Boden, denn damit würden wir die Theologie in die öffentlichen Veranlassungen tragen, um sie zum Gegenstand der Kritik-Diskussion zu machen.

Frankreich wünscht ein Sonderabkommen

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Die Deutschen verhaftet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Die Deutschen verhaftet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Die Deutschen verhaftet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Die Deutschen verhaftet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Die Deutschen verhaftet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Die Deutschen verhaftet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Die Deutschen verhaftet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Genfer Protokoll als erledigt betrachtet

Der Stille Ozean belebt sich

New-York, im Februar 1925.

Die Orte geographischen Geschehens wandern, wie die Wässer meliegeographischer Bedeutung wandern und sich gebildet haben. Das in der Antike und noch im Mittelalter das europäische Weltmeer, das Schwerpunkt geographischer Denkweise war, verlor sich seine Rolle auf der atlantischen Kugel dem Emporkommen Englands, nach der Entdeckung der Welt und nach der Kolonialpolitik der übrigen Länder. Nun sinkt der Atlantische Ozean auf den Stand eines Nebenmeeres, jetzt der Beschickung des politischen Schwerpunktes der Welt nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika. Der Plan des Kolumbus, über den Atlantik nach Indien vorzugehen, geht gewissermaßen in Erfüllung durch das Aufsteigen des Pazifikproblems und die Einstellung des Handels der Vereinigten Staaten nach dem Westen. Der Pazifik ist ein „Ziller“ Ozean mehr. Intensiv viel Leben spielt sich in seinen weiten Räumen und an den von ihnen bespülten Küsten ab. Die große Welt, die sich dort befindet, hat sich auf die europäischen Länder umgestellt und es ist auffällig, dass in dem Vordergrund des politischen Interesses die Vereinigten Staaten stehen.

Die Länder auf dem anderen Ufer des Stillen Ozeans, Japan und China, sind wie überrollt. Sie haben ihren politischen Charakter verloren. Die einzige Selbstständigkeit ist ihnen durch die Mandchurien gegeben, die jährlich ungefähr eine halbe Million Chinesen aufnimmt. Die jährliche Bevölkerung von 20 Millionen kann noch auf fast 40 Millionen erhöht werden, die Mandchurien gestützt ist. Die Japaner besitzen von der Mandchurien nur einen schmalen Streifen an der Bahnlinie. Sie werden hier durch den russischen Werkstoff gehindert, mit dem sich Japan

in irgend einer Form noch befinden kann, der aber eine freie Einwanderung natürlich fast hemmt.

Eine andere Möglichkeit des Aufstiegs der großen Masse war Indochina. Der Strom der gelben Einwanderung quillt hier bereits bis ins tiefste Hinterland. Es gibt in Indochina schon heute reiche chinesische als europäische Kaufleute. Japan bezieht durch den Weltkrieg noch eine Expansionsmöglichkeit in den frühen des Südchinesen. Dourod wurde kein Vorstoß gegen die Philippinen abgelehnt und Australiens gefährdet, die einzige reiche Insel im Stillen Ozean.

1918 kamen die Vereinigten Staaten der Nordwestküste der Japaner auf den Philippinen aus. Gleichzeitig wurden die Hawaii-Inseln unter dem nördlichen Breitengrad befreit. Japan ist das Zentralstück des Stillen Ozeans. Hier steht ein Punkt der gesamten amerikanischen Armee, ständig gegenüber der Pazifik. Die Bedeutung liegt nicht nur auf einigen Inseln und Inseln und Inseln, sondern auf dem Festland. Die Welt ist bezeichnend, daß japanische Redakteure und Intellektuelle den Krieg als einen Kampf zwischen dem Osten und dem Westen betrachteten. Das große Volk zu unterwerfen. Die Union hat zu viele Fremde in sich. Sie muß damit rechnen, daß ihr angestrebter Kern immer mehr von fremdem Volk gefüllt wird. Die Konzentration der Vereinigten Staaten verlagert sich nun zum Zentrum ihrer Zivilisation.

Sie haben dabei zu rechnen mit den Freiheitsbestrebungen auf den Philippinen, auf Suda und an anderen Stellen. An Dominica, Portorico, Suda wird die harte Hand Ansel Sans weiter und überläßt schon den Handelsinteressen das unruhige Regierungsgebiet. Hier besteht die Gefahr, daß die zu schnell aufgestellten Wälder sich überleben. Schon haben sie sich als die Erde, ohne daß die futurellen Voraussetzungen hierfür zu bestehen. Hier draußen ist die Union oft zu weit, wie sie im Innern in der Frage der Einwanderung oft zu hart ist.

Es ist für die Vereinigten Staaten außerordentlich wichtig, einen Vorstoß in Mittelamerika zu heben, durch den sie auch auf dem Szenario in den Pazifik dringen können. Durch den Panamakanal ist auch Mexiko in das amerikanische Interessengebiet direkt einbezogen. Aber wenn Amerika auch um den Panamakanal herum seine Garnitionen unterhält, so will es annehmend heute noch gar nicht die Angleichung dieser Gebiete. Es merkt seine Zeit ab, um erst die großen Probleme im Pazifik der Lösung nachzugehen.

Das große Problem des Pazifik ist die Frage, wann in der großen Welt ein einheitliches Weltgesetz erwachsen wird. Vorläufig verbindet Japan dies noch. Japan kennt kein Welt-

gesetz, es hat nur Nationalitätsgesetz. Japan hat den Chinesen den Vorrang in sein Interesse verboten, es tut also das gleiche, was die Union den Chinesen und Japanern tut. Chinas Nationen gegen sich abzugeben ist zu hart, daß ein deutscher Kaufmann noch in China noch alle chinesische, China, das eigentlich schon vor tausend Jahren hätte gestorben sein müssen, wird noch länger und zäher leben als manches andere Volk der Erde. Ein Zusammengehen der Chinesen mit den Wäldern ist nicht möglich, an der grundlegenden Selbstbestimmung dieser Nationen. Der „Wahnsinn“ des „Senans“, was ungefähr für viel bedeutet, wie in der Sonne liegen und sich die gebrotenen Rauben in den Mund fliegen lassen. Ein Zusammengehen ist ausgeschlossen, dagegen wäre es denkbar, daß der Chinese den Wäldern abtrifft. Das gleiche ist zu sagen zum dem Verhältnis der Araber und der Mohammedaner in Indien und Vorderasien. Auch ihnen fehlt das vitale Moment.

Die U. S. A. spielen augenblicklich in China die Rolle, die sie seit vielen Jahren in Südamerika spielen. Sie setzen Revolutionen an und schaffen dabei den Rahm ab. Seit 1918 hat sich die Zahl der Amerikaner in China vervierfacht. Die Kulturpropaganda Amerikas kostet in China jährlich 10 Millionen Dollars. Den Amerikanern haben bekommen die Missionen, die eigentlich nur amerikanische Handelsagenturen darstellen. So hat sich der amerikanische Export in den letzten zwanzig Jahren um ein Vierfaches gesteigert.

Die große Front gegen Amerika besteht, wenn vielleicht auch noch zum Teil unbewußt, in Japan, das auf den Philippinen mit den Philippinos partizipiert, das daran denkt, diesen Bund nach Indien, ja sogar nach Ostafrika und auf die Negeer der Vereinigten Staaten zu erweitern und dem es dadurch direkt zugute kommt, wenn Europa im Weltkrieg zu niedrig sein können sich langsam überwinden. Japan hat seinen Gegner der Staaten und seinen lateinamerikanischen Widersacher. Das ist ein gefährlicher Ring, auch wenn Amerika durch Revolutionen, anstiftung die einzelnen Völker oft genug zur Arbeit läßt. Fast scheint es, als wenn die große Masse den großen Kampf gegen die Vereinigten Staaten auf eigenen amerikanischen Boden antworten wollte.

So sagt man wohl nicht zu viel, wenn man als dem Schwerpunkt des augenblicklichen Weltgeschehens den Stillen Ozean anpricht, der in den vergangenen Jahrhunderten nur das große kopenhafte Feld für abenteuerliche Reiten war.

Ritterguts-Verpachtung.

Rittergut Voigtstedt I. Soloh Vorsteher.
Rittergut im Kreis Engelb., Station bei Braubach. Einmal im Jahr am 1. März 1925 für 12 Jahre zu verpachten werden. Ganzjährig genüge Fläche eines 1200 Hektar. Verpachtung muß häufig übernommen werden. Interessenten wollen sich an den Vorsteher Dr. Ströcker, Mühlendamm 12, Braubach, anfragen.

Grundstücks-Versteigerung.

Am Mittwoch den 27. Februar 1925, abends 7 Uhr im Hotel in Braubach, werden öffentlich versteigert:
1. Ein Grundstück im Kreis Engelb., Station bei Braubach, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.
2. Ein Grundstück im Kreis Engelb., Station bei Braubach, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.
3. Ein Grundstück im Kreis Engelb., Station bei Braubach, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.
4. Ein Grundstück im Kreis Engelb., Station bei Braubach, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.

Schloß Rittergut

Verkauf mein hochherrliches Schloß Rittergut mit anschließendem Vorwerk. Größe ca. 1400 Morgen. Preis 200.000 Mark. Interessenten wollen sich an den Vorsteher Dr. Ströcker, Mühlendamm 12, Braubach, anfragen.

Pachtcession.

Meine Pachtzession im Kreis Engelb., Station bei Braubach, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar. Interessenten wollen sich an den Vorsteher Dr. Ströcker, Mühlendamm 12, Braubach, anfragen.

Zur Frühjahrssaat empfehle:

Viktoria-Erbsen,
Mahnort frühe gelbe
S.-Gerste, Bethge II.
Die Saatgut sind von der Landwirtschaftskammer der Provinz Sachsen in Halle a. S. anerkannt.
Th. Hansa in Hülbitz.

Original Barths allerfrühste Maierbienen
In der Handmischungsnummer 6. Von Sachsen als Originalprodukt anerkannt.
sehr ertragreich und frühreif.
E. Barth, Latdorf bei Bernburg a. S. (Anhalt).

Strubes
roter Schlanstädter S.-Weizen
I. Absaat, anerkannt, hat abzugeben
Rittergut Neugattersleben.
(Fernsprecher: Neugattersleben Nr. 4 und Bernburg Nr. 59)

I. Absaaten
in bewährt hervorragend guter Qualität
von
1. Frau Walters-Göndler, Dittorf, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.
2. Frau Walters-Göndler, Dittorf, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.
3. Frau Walters-Göndler, Dittorf, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.
4. Frau Walters-Göndler, Dittorf, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.

Große landwirtschaftliche Inventar-Auktion.
Am Donnerstag, den 26. Februar 1925, abends 7 Uhr, soll in meinem Büro an der Braubach-Station in Braubach öffentlich versteigert werden:
1. Ein Grundstück im Kreis Engelb., Station bei Braubach, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.
2. Ein Grundstück im Kreis Engelb., Station bei Braubach, 1200 Hektar, 185/14 18/16 ar.

Wegen Aufgabe der Pachtung werden verkauft:
25 Junge, 25 ältere tragende Säuen des natürlich getragenen Gmirritzer Weidenschweines (deutsch. Land X Edelschwein), 120 zum April lamende 2-jähr. Mutterschafe, etwa 1 Ztr. schwer Würtembergischer (aus Mexiko).
2 Stück 3-jähr. Orig. Belgier Hengste,
2 „ 8-9-jähr. 180 Celler Kutschpferde,
2 „ Trakehner Fuchsschoten, trag.,
2 „ edle Jährlingsohlen,
3 „ Litauer.
verschiedenes Gut Inventar, u. a. 1 Räderzelle für Großvieh, 1 Posten Schrittbettstellen, Pflüge, Hackmaschinen, Kutschwagen.
Städtisches Landgut Gmirritz.

Otto Brecht
Baum- und Rosenzucht
Halle-Gröllwitz, Wörthstr. 1761, empfiehl.
kräftige Buschbäume
von Apfelein, Birnen, Pfirsichen, Aprikosen und Schattenmorellen.
Hochst. Säckrosen, sowie Stachel- und Johannisbeeren, pikante E-Beerplanzen.
Rosen
in besonders großer Sortenwahl in allen Formen, Glyzinen, Selbstklimmer, Ziersträucher u. Coniferen.

Von der Landw.-Kammer für die Prov. Sachsen anerkannt 1. Absatzgebe ab:
Rud. Bethge Gerste III
hochertrageich, steifhalbig und frühreif für alle Böden geeignet,
Pethuser Gelb-Hafer,
hochertrageich, für alle Böden geeignet (ausverlauft),
W. Haberland
von der Landw.-Kammer für die Provinz Sachsen anerkannt Saubauweise!
Rittergut Prussendorf
Reich Futterzucht.
Bahn Post. Telegr. 3876/15.

Versteigerungen von Zucht- und Sebauchpferden
Kalt- und warmblütigen Schlags
des Pferdeucht-Verbandes in der Provinz Sachsen und der Provinz Westfalen-Verbandes in der Provinz Westfalen
in Osterbur.-(Altmark), Viehhalde, Mittwoch, den 25. Februar 1925, im Anschluß an die Rindvieh-Versteigerung, ab 8 Uhr, in Bismarck-Stadt (Provinz Sachsen, Viehhalde am Bahnhof)
Donnerstag, den 26. Februar 1925, vormittags 10 Uhr, ab 10 Uhr, in Bismarck-Stadt
Der Verkauf erfolgt gegen Barzahlung, Kataloge werden kostenlos, die Geschäftsstelle des Pferdeucht-Verbandes in Halle (S.), Kolonnenstr. 7, Fernruf 4226.

Das kleine Wunder!
Das Schreivulm. sch. I. M. 39., mit 1 Jahr Garantie!
Normalauslieferung Fertig und Durchschlag. Kein Spielzeug.
in 6 Monaten über 2000 Maschinen nachweisbar.
Auf Wunsch gegen bequeme Monatsraten von 7.— M. bei 15. % Anzahlung u. 10 Pro. Teilzahlungsanleihe.
Bei Vorbestellung des ersten Betrages Porto 0.80 M. Schriftproben Prospekt nur geg. Einsendung von 0.30 M.
F. Danziger, Berlin NW. 21, Turmstr. 191b, Postcheckkonto 78029.

G. Vester A. G., Halle a. S.

Bahnspedition für den Güterbahnhof.
Fennral 7901. Gegründet 1748.

Spezial-Abteilung für Möbeltransport u. Wohnungsstauf

Tauschmöglichkeiten werden sowohl hier als auch zwischen anderen Städten des Reiches nachgewiesen und vermittelt.
Automobil-Möbeltransporte

Werde Drehrift
mit freier 20-30 geränder Betriebskraft und freien Räumen nimmt
tüchtig, erfahrenen Fachmann
mit einfacher, gerichtetes Betriebskapital erforderlicher
lohnender Fabrikation
und verbundenen reichlich gefühlten Arbeitsmöglichkeiten auf, aber weit bevorzugt sich zu folgenden Substantien mit ihm? Offerten unter **B. N. 1158** an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Berliner Verein deutscher Landwirtschafts-Beamten.
Vorr. Geschäftsstelle: Berlin Bismarckstr. 10.
Gegr. 1865, bedeutendes Friedensvermögen.
Mitglieder können nur empfohlene Landwirtschaftsbeamten jeder Position werden. Pensionsberechtigung erwirkt, die Vereine willens sind beizutreten, in besonderen Notlagen Unterstützung zu leisten.
Stellenermittlung beiderseits kostenlos.
Das Direktorium: Erwin Kohn, Administrator.

Stellenangebote

Vertreter

Sucht
Gustav Hebel, Dinslaken (Sachsen).
Fabrik feiner Stoffe.

Bezirks-Reisevertreter
in geordn. Verhältnissen u. vorn. sich. Auftreten
u. konstant. Größtkonsum, mögl. im Verein mit Branche-kenntnissen geg. hohe Präm. u. Verkauf v. Schlacken
wie Tagelohn-Löhnen, unzerbrechliche Schalter,
Stecker, autom. Sicherung usw. von anges. alter
Elektr.-Ges. ges. Bedingung: M. 15. Kanton für
wertv. Muster-Kollektion. Lückenl. Bewerb. an
Klabau G. m. b. H., Elektr.-Ges.,
Berlin SW. 48, Friedländerstr. 234.

Inspektor,

unverheiratet, ernsthaft, selbstständig nach geordneten
Praktiken mitwirkend, mit Viehzucht, Maschinenbau,
Schiffbau und leitendem Boden vertraut, für 1000
Marken großes Gut (Wohns. Siedlung) zum 1. März
ober. h. unter. Anstellung. Schriftl. Offert. unter
Anz. unter **B. D. 1148** an die Geschäftsst. d. Ztg.

Vertreter

Wir suchen für den Bezirk Halle einen
für unsere Vertriebsstellen, Kaufmann, Geschäfts-
fähigkeit und Redigierfähigkeit, Schriftliche Offerten
mit Angabe von Referenzen an
Stiefelmaschinenfabrik Emil Hayek,
Berlin O. 31, Thielstr. 21.

Alteinpfälzische Weinkelerei

mit bedeutendem Eigenbau sucht Offizier, bei der
Großkundschaft bestens eingeführt
Vertreter.
Offerten unter Nr. 486 an Anzeigen-Vermittlung
Verlet & Cie., Neustadt a. d. Haardt (Rheinl.)

Alte bestfunderte Gesellschaft

sucht ersklassigen Fachvertreter für
**Transport-
versicherungen
u. Auto-Kasco.**
Bewerbungen erbeten unter H. V. 59
an Anzeigen-Expedit Ch. Hermann-
Schmidt, Hamburg, Gr. Bäckersstr. 2-4

Wir suchen für unsere Holzhandlung

aus besserer Familie mit guter Schulbildung und
gut. Ein. Heim. Zeugnis. Offert. Angebote unter
Beifügung eines Lebenslaufes sind zu richten an
Gebr. Schlack,
Hans Ernst & Hans Schlack,
Halle (Saale) Viehbofstraße 1.

Zuverlässige, jüngere, floride

Berkaufserin

der Bekleidungsbranche gesucht. Bewerbungen von Damen,
die im Verkaufsbereich durchaus bewandert und an selbst-
ständiges Arbeiten gewöhnt sind, erbeten unter Beifügung
eines Lebenslaufes u. der wichtigsten vorhandenen Zeugnisse
an
Josef Stieglitz,
Heilhof,
Heidelberg.

Lebens- versicherung.

Angesehene, großzügige, kapitalkräftige jüngere
Gesellschaft mit günstigen Tarifen sucht in
Halle (Saale) einen erfahrenen, tüchtigen Fach-
mann als

General- -agenent.

Herren, die langjährige, erfolgreiche Außen-
diensttätigkeit nachweisen können, werden
gebeten, unter Aufg.abe von Referenz.
Bewerb. unter **B. J. 1153** an die
Geschäftsst. d. Ztg. zu richten.

Schulmädchen

für nachmittags von 2-7 Uhr
zu zwei Stunden gesucht.
Bude,
Stimmenstraße 18.

Stellengeldue

Landwirtschaftl.
18 Jahre alt, 3. Semest. landw. Schule Berlin, 2. S. Staats-
mit guten Zeugnissen, bei der
feiner Arbeit liebt und sich
arbeiten vertritt an kann leicht
um 1. April oder später
auf größeres Gut
Stellung als jüngere oder

2. Verwalter.

G. Gräfe,
Steinb. Hof Weg 5. A.
Suche zum 1. April oder
früher Stellung als
landw. Beamter
auf einem Gute unter Leitung
des Gutsbes. 20 Jahre alt,
schonunglos. Sehr. mit
Vollqualifikation bei der Land-
wirtschaftslehre bewandert.
Sehr. Gute als Beamter auf
euch. Betrieb tätig gewesen.
Zeugnisse vorhanden. 8294

Handwerksmeister

4 Jahre alt, intelligent,
intelligent und arbeitsfähig
sucht, ehestig auf gute
Stellung
gleich welcher Art. Angebote
erbiten unter **B. H. 1161** an
die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Verhäftigung

als Buchhalter u. Kassier,
18 Jahre alt, 1. Semest. landw. Schule
Berlin, 2. S. Staats-
mit guten Zeugnissen, bei der
feiner Arbeit liebt und sich
arbeiten vertritt an kann leicht
um 1. April oder später
auf größeres Gut
Stellung als jüngere oder

Lehrling

zum 1. April oder
früher Stellung als
Handwerker
auf einem Gute unter Leitung
des Gutsbes. 20 Jahre alt,
schonunglos. Sehr. mit
Vollqualifikation bei der Land-
wirtschaftslehre bewandert.
Sehr. Gute als Beamter auf
euch. Betrieb tätig gewesen.
Zeugnisse vorhanden. 8294

Stütze

zum 1. April oder
früher Stellung als
Stütze
auf einem Gute unter Leitung
des Gutsbes. 20 Jahre alt,
schonunglos. Sehr. mit
Vollqualifikation bei der Land-
wirtschaftslehre bewandert.
Sehr. Gute als Beamter auf
euch. Betrieb tätig gewesen.
Zeugnisse vorhanden. 8294

Stütze

zum 1. April oder
früher Stellung als
Stütze
auf einem Gute unter Leitung
des Gutsbes. 20 Jahre alt,
schonunglos. Sehr. mit
Vollqualifikation bei der Land-
wirtschaftslehre bewandert.
Sehr. Gute als Beamter auf
euch. Betrieb tätig gewesen.
Zeugnisse vorhanden. 8294

Stütze

zum 1. April oder
früher Stellung als
Stütze
auf einem Gute unter Leitung
des Gutsbes. 20 Jahre alt,
schonunglos. Sehr. mit
Vollqualifikation bei der Land-
wirtschaftslehre bewandert.
Sehr. Gute als Beamter auf
euch. Betrieb tätig gewesen.
Zeugnisse vorhanden. 8294

Stütze

zum 1. April oder
früher Stellung als
Stütze
auf einem Gute unter Leitung
des Gutsbes. 20 Jahre alt,
schonunglos. Sehr. mit
Vollqualifikation bei der Land-
wirtschaftslehre bewandert.
Sehr. Gute als Beamter auf
euch. Betrieb tätig gewesen.
Zeugnisse vorhanden. 8294

Stütze

zum 1. April oder
früher Stellung als
Stütze
auf einem Gute unter Leitung
des Gutsbes. 20 Jahre alt,
schonunglos. Sehr. mit
Vollqualifikation bei der Land-
wirtschaftslehre bewandert.
Sehr. Gute als Beamter auf
euch. Betrieb tätig gewesen.
Zeugnisse vorhanden. 8294

Empfehle Diener, Diener-Burken, Diener-Rutcher, Diener-Leibjäger, Diener-Chauffeur sofort und später.

Halleische Dienerschaftsbüro.
Anb. Nationen, gute, bewährte Stellen-
vermittlung nur für Diener-Gäste.
Salle (Saale), Sandebrstraße 8. - Tel. 3235

Rechnungsführer, Aufseher

oder als Stütze des Prinzipals. With. im Bock.
Rosenbrunnstr. 10. Halle (Saale) (West. Mühlent.).

Dolmetscher

Junger Mann 28 Jahre alt, ledig, 8 Jahre gebildet
(rhetorisch), abgelehrt Staatsangehöriger, mit allen
Zeugnissen und Auszeichnungen. Arbeitet vertritt, sucht
Stellung für sofort oder später als

Haustochter

in einem größeren Haushalt,
zu Wäsche u. anderen Haus-
arbeiten u. Hauswirtschaft. Ein-
geh. erl. 1.10 an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Kontoristin,

28 Jahre alt, mit allen Kontor-
arbeiten vertraut, freier
Buchführung, Stenographie,
u. Schriftschr. bewandert, sucht
per 1. April oder später
Angebot unter **B. H. 1164**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Stellung

als 1. Buchhalter oder Kassier
auf längerer Zeit. Offerten
unter **B. H. 1165** an die
Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.



wie man in der
jetzigen Zeit spart, ohne
seine Gewohnheiten zu
ändern und ohne sich
einzuschränken.

Wenn Sie Ihr Leben
gemüthlicher gestalten
wollen, dann beachten Sie
mein Erscheinen genau. Das
Nächstmal stelle ich mich
Ihnen vor.

Auf Wiedersehni!

Heirat

Heute, Anfang 30, aus
guter Familie, mit Wohl-
situation und Wohlstand,
Ehrlichkeit, mild, meist
gebildet, ledig, bereit,
einst. oder baldmöglichst
zu heiraten.

Späterer Heirat

Heute, Anfang 30, aus
guter Familie, mit Wohl-
situation und Wohlstand,
Ehrlichkeit, mild, meist
gebildet, ledig, bereit,
einst. oder baldmöglichst
zu heiraten.

zwecks Ehe

Heute, Anfang 30, aus
guter Familie, mit Wohl-
situation und Wohlstand,
Ehrlichkeit, mild, meist
gebildet, ledig, bereit,
einst. oder baldmöglichst
zu heiraten.

Verloren

Heute, Anfang 30, aus
guter Familie, mit Wohl-
situation und Wohlstand,
Ehrlichkeit, mild, meist
gebildet, ledig, bereit,
einst. oder baldmöglichst
zu heiraten.

171. Mädchen

Heute, Anfang 30, aus
guter Familie, mit Wohl-
situation und Wohlstand,
Ehrlichkeit, mild, meist
gebildet, ledig, bereit,
einst. oder baldmöglichst
zu heiraten.

Möbl. Zimmer

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Berietungen

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Gut möbliertes Zimmer

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Rougelude

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Kaufverlehr

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

12-15000 M.

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Pachigesue

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Berren-Zimmer

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Bertäre

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Wassermühle

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Domän

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Carl Seble & Co.

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Aktion

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

5-7 Zimmer- wohnung

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Wohnungstaucl.

2-3 möbl. Zimmer
mit Küchenzubehör
zu vermieten
unter **B. H. 1166**
an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Impresshüte
Stroh- u. Filzhut-Fabrik
Franz Lenk
K. Berlin 1-2, Leipziger Str., Ecke Poststr. 1,
Hansburger Straße 101, Große Klausstraße 1.

Missionenkonferenz in der Prov. Sachsen

Montag, den 16. Februar

Festgottesdienst

6 Uhr in der Marktkirche.

Gen.-Sup. D. Kühler, Eitlein.

Dienstag, den 17. Februar

Allgemeine Missionsversammlung

6 Uhr in der Loge (Parabelflag 4). Missionar
Ed. Müller: „Das Verhelfungsringen
der Sakralen Volkskirchen“. Missionar
F. Schömann (Sensau): „Das Licht
des Christentums in der Mission“.

Lehrermissionskonferenz

Dienstag, den 17. Februar in der Universität
XIV b 3 1/2 Uhr. Missionar Dr. Schömann:
„Sakralen Volkskirchen im Dienst
der Mission“. Missionar Mittelschulelehrer
Krüger: „Unsere neuen Aufgaben in
Sachsen“.

Interessanter Vortrag

„Auf dem Weg zur Ökologie“.
An der Rede werden zwei wahre Begebenheiten
erzählt. Der Vortrag auf dem Westendplatz
14 (Gartenstraße) beginnt um 8 Uhr. Eine
erschütternde Sterbepredigt. In Amerika ge-
schehen. Der Vortrag wird gehalten von Pastor
D. G. Schömann in der Aula der Universität.
Voreintritt: 8 Uhr am Sonntag, den 18. Februar
abends 7 1/2 Uhr.

Dr. Harangs Hdh. Lehranstalt

Robert Franzstraße 1, Fernruf 1111.
Vorschule bis Oberprima. Aufnahme jederzeit.

Abendkurse.

Leant Buchführung!

Ausbildung als Rechnungsführer, Seminarer u. a.
Beginn 14. Februar.

Sandw. Schranhall, Halle (S.).

230 Jahren 12.

Kaufm. Privatschule

von K. Bismarck, Halle a. S.,
Töpferplan 1 (am Leipziger Turm).

Buchführung - Stenographie - Maschinenschreiben
Handelskunde

Osterkursus.

Anmeldungen jetzt erbeten.

Sandwirtschaftliche Lehranstalten

und Oberrealschule zu Helmstedt.

a) Sandwirtschaftliche (Stoll, Elm-Regen), Brombitz.
b) Sandbau- und Minierlehre: 2 bis 8 halbjährig.
c) Sandbau, Sandwirtsch., Eisen u. Stahl, ein- u. zwei-
jährig, Elm-Regen, u. 8 bis 10 halbjährig, Sand-
d) Bergbaulehre - Beginn d. Sommerhalbj. 16. April.
Kaufmann durch den Direktor.

Die Provinzial-

Lebens-Versicherungs-Anstalt

Sachsen-Thüringen-Anhalt ist im Gegensatz der vielen
dasselbe Ziel verfolgenden Privatgesellschaften eine An-
stalt beherrschender Charakter. Billigste Beiträge, da keine
Aktionäre. Sämtliche Gewinne den Versicherten. Kosten-
lose Auskunft über Erbschaftsteuer, Lebens- und Unfall-
versicherungen erteilt jederzeit die Bezirksleitung.

Oberrückversicherer Schmidt, Halle.

Magdeburger Straße 41. Fernsprecher 5143.

TANNENHOF

Friedrichsdorf in Thüringen
gewährt die Begehrteste und vornehmste Familienheim
bei vorzüglicher ärztlicher Behandlung und vorzüglicher Verpflegung
für Nerven-, Herz-, u. innere Krankheiten sowie Rekonvaleszenten.

Angelgeräte

in reicher Auswahl empfehlen preiswert
Gebr. Gruneberg, Halle a. S.,
Geilstraße 41.

Die
Hausfrauen bevorzugen
Die Marke
der guten
Gardine'



wegen ihrer bekannten
Qualität u. Preiswürdigkeit.

Vertrieb von
Erzeugnissen sächs.
Gardinen-Fabriken
Georg Methner & Co

Halle a. S., am Leipziger Turm.

Hornhaut auf der Zunge
hat kein Heil, und es würde kein gelungenes Heilmittel bringen,
wenn man die mit feinem und beigemem natriidischen Kalk,
gelutetem Zinnpulver, wie Kalk und Schmelze mit feinsten
Schmelzen befeuchten würde. Sieht für einen merkwürdigen
sondern für die natürlich sein erfindende Art, die sich am Gelunden,
wenn nicht, hat die
Quickborn
Edelfabrikate
Sie haben den Mut, Ihren alten Zustand in ein leichtes
Gesund zu stellen. Statt des feinen und beigemem natriidischen
Kalk, wie Kalk und Schmelze mit feinsten Schmelzen befeuchten
würde. Sieht für einen merkwürdigen sondern für die natürlich
sein erfindende Art, die sich am Gelunden, wenn nicht, hat die
Quikborn - Schokoladen - Werk. Greußen (Thür.)
Vertreter: Ernst Käfers, Halle (Saale), Rosenstraße 1011.

Radio
Ein Hören-Weltfunk-Apparat 40
Sie hören England, Rom, Zürich
guter Hoch-Antenne, bei
Antenne Leipzig sehr gut.
Die meisten N. & K.-Hörern
sind eingetroffen.
Gleichrichter für 220 und 110
1,2 Amp. Ladestrom, 20 Ma.
Lautsprecher, sehr klingend, 20 Ma.
Sämtliches Zubehör und Ersatzteile
erhalten Sie hier in
Spezialgeschäft für Radio
Willy Köhler
Halle a. S., Dachritzstr. 2, Tel. 9722

Gebrüder Bethmann & Halle a. S.
Werkstätten für Wohnungskunst + Große Steinstraße 79/80
Hervorragende Ausstellung neuzeitlicher Zimmer-Einrichtungen
nach Künstlerentwürfen, mit besonderer Berücksichtigung der Zweckmäßigkeit, Bezieg-
heit und Formenschnöheit, unter Verwendung edelster Holz- und erstklassiger Stoffe.
Beleuchtungskörper · Teppiche · Stoffe · Vorhänge · Antike Möbel.

Sport-Writ
Fußball, Tenni,
Godey-Spieler, R.
fabrer, Andere
Turner, etc. etc.
angewandt u. z.
emvorbild in w.
nach sehr preis-
H. Schnee
A. & F. Hermann
Halle a. S., Str. 11.
Patent-Geigen
Amand Wein
Steinmetzen G.
Pianos
preislich. Zeitungen
Gebr. Pianos
preislich. Zeitungen
H. Scherz, Apollonstr.

Umsonst
haben wir 1 Liter Cherry-Branzy
oder 1 Liter, und mehr von jedem
anderen Likör, Rum, Arrak-od.
Wasserrand-Verschnitt, u. zwar
erstklassig, wenn Sie sich
2 1/2 Liter Cherry aus
Dr. Mellingshoff's Essenze
durch einfaches Mischen von
Spritz, Wasser, Zucker und
Essenz selbst bereiten. Anleitung
dazu durch das neu heraus-
gegebene Bild umsonst von der
alkoholischen 2-Klassenfabrik
Dr. Mellingshoff & Co.
Bismarckstr.
oder deren Verkaufsstellen,
Drogerien und Apotheken.

Nähmaschinen
Fahrräder
nach
Apparaturen
Hohlsaum, Filz,
Knopflocher, Knöpfe
Gustav Lerche
Halle, Unterstraße 3 - Tel. 111.

Sonder-Fahrt nach Italien
vom 14. bis 28. April 1925
3. Klasse . . . RM. 425,50
2. Klasse . . . RM. 480,-
einschl. Bahn- und Dampferfahrten, Besich-
tigungen, voller Verpflegung, Übernachtung,
Schweiz-, Itall- und Oester. Visum usw.
Prospekte kostenfrei durch die Reiseleitung
Alfred Pfeifer, Werdau (Sachsen). Fernruf
Nr. 381.

Deutsche, ehri Guern Hindenburg!
Das neue Hindenburg-Jahrbuch
hat infolge der eifrigsten Nachfrage bereits eine
Neuausgabe erfahren.
Es enthält in Übersetzungsdruck mit 100 Bildern von den
vergliehenen Kriegsgeschichten, Schicksale und Sina-
grafen von allen Kriegsteilnehmern, die sich im
Krieg besonders für das Vaterland verdient gemacht
haben. Im dem Jahrbuch sind, jedes Jahrgang ent-
sprechend die neuesten Nachrichten, die im Kriegs-
jahre durch Briefe von allen Kriegsteilnehmern
erhalten. Dieser Jahrbuch kostet nur 2 Mark 50 Pfennig.
Trotz der ungünstigen Verhältnisse des Krieges
wurde das Jahrbuch in größter Menge vertrieben
zu den besten und günstigsten Preisen.
Schreiben Sie heute noch eine Postkarte, die
mit der neuen Auflage bald verschrieben sein wird.
Verlag Otto Pfeifer, Buch- u. Kunsthandlung, Halle a. S.,
Leipziger Straße 61/62.

+ Gallensteine +
entferne ich in 24 Stunden sichtbar zur Ueber-
zeugung, schmerzlos ohne Operation durch mein
kräftig und wissenschaftlich empfohlenes Heilmittel,
das nach D.R.W. 239100 Hunderte von Dank-
schreiben stehen zur Verfügung. Außer dieser
Kur gibt es nur die Operation.
H. Kuntz, Homöopath und Heilkundiger,
Halle (Saale), Zenkerstr. 3, am Alten Markt.
Sprechende: 10-12 u. 3-6 Uhr ab. Sonnabend u. Sonntag.
Homöopath. Biochemisch-Spagir, Krankheiten
behandelt für alle Leiden, auch
in schweren Fällen, für Männer, Frauen, Kinder. Augenleiden,
Blutkrankheiten, Urinabsonderung.
Töttmann, Friedrichstr. 55, l. Fernruf 2337.
Sprechende 9-3 und 3-6, Sonnabend nachmittag
und Sonntag nur auf Anmeldung.

RHEUMATISMUS
Ischias und andere Nerven-Entzündungen
heilt durch Spezial-Kuren
Dr. med. Krug, Gr. Ulrichstr. 54, l.
Sprechstunden 10-1 u. 1/4-1/7, Sonntag
10-12 Uhr. Bei Nichterfolg Honorar zurück.

G. J. Jentsch
Annonstr. 3 (am Rannischen Platz)
Institut für biologische Heilkunst, Naturheilkunst,
Massage, Heilgymnastik usw.
Honorar nach Uebereinkunft. — Tägl. 10-1 u. 3-6 Uhr.

Zu
Grosshandelspreisen
empfehle ich
Hemdentuche, Stangenleinen, Linons,
Bettinette und andere Wäscheartikel
eigener Anstaltung in ganzen oder halben
Stücken direkt an Verbraucher und Einzel-
leute Maßhalten, Maßhalten und Einfa-
brikationen.
R. A. Otto Herrmann,
Halle a. S., Magdeburger Str. 9.

Stadtschützenhaus

Sonntag, den 15. Febr. 1925

Das vorzügliche Mittagmahl
Gedeck 3.75 M.
(einschl. Weinungsgeb.)
Doughlas-Cuppe
Bachforelle mit Kaviar-Butter
Goldfahnen mit Champagner-Fraut
oder: Matkaalbfilet nach Selber
Maronen-Bombe

Das kleine Gedeck 2.— M.
(einschl. Weinungsgeb.)
Doughlas-Cuppe
Matkaalbfilet nach Selber
Maronen-Bombe
Rot- und Weißweine vom Faß
Ab 7 Uhr abends: **Konzert.**
Ernst Hempel.

Modernes Theater.

Nur noch einige Tage
Der grosse Operettenschlager

Zum **15. Male:**
„Die Königin der Luft“.
Nach der Vorstellung in der Diele
Salvatorfest u. Tanz.

Rakete

Kl. Klausstraße 7 — Telefon 6943
**Das fabelhafte
Februar-Programm!**
Ab 16. Februar
kurzes Gastspiel d. glänzenden Tenors
Schloß-Kastelli
vom Kölner Stadttheater.
Sonabend, Sonntag und Mittwoch
4 Uhr-TEE
unter Mitwirkung der Künstler.
Abends nach dem Kabarett der
beliebte Gesellschaftstanz.

Universität Halle

Konzert z. Besten des Akad. Denkmalfonds
Dienstag, 17. Februar, 8 Uhr
Aula der Universität

Ursula Richter (Berlin)
Dr. Hans Gaartz
Johannes Versteeg
Lieder und Lieder von Gluck, Händel, Bach,
Schubert, Brahms und Wolf.
Instrumentalwerke von Bach und Schubert
Karten zu 4, 3, 2 M. bei Reinh. Koch, Alte Prom.

Halbheer's Weinstuben

Küche und Keller bieten das Beste
Halbheer's Stadtküche
ausgewählte Menüs in jeder
Preislage
Halbheer's Künstlerkonzert!
tägl. 8 Uhr. Sonntag 4-Uhr-TEE

Ball- und Kaffeehaus

Wintergarten
Magdeburger Straße 66
Morgen Sonntag ab 4 Uhr im Spiegelsaal
der große

Kavalierball

Im Café allabendlich,
Sonntags ab 4 Uhr
**das hervorragende
Künstler-Konzert**

FAUST

Spiele
**Marionetten-Theater
Münchner Künstler**
20. bis 26. Februar

Aula des Lyzeums I
(Alte Promenade 21, neb. dem Stadttheater)

Freitag, 20., 8 Uhr
Sonabend, 21., 8 Uhr
Sonntag, 22., 4 Uhr

Schüllervorstellungen zu 50 und 75 Pfennig
20., 21., 23. und 24. Februar, jeweils 4 Uhr.

Sonntag, den 22. Februar, 8 Uhr
Das Mädchen von Elizondo
— Komische Oper von Offenbach. —

Karten im Vorverkauf ab Montag.
3.—, 2.— u. 1.— Mark (nachmittags: 2.—, 1.50 u. 1.00 Mark).

! ! Mitglieder ermäßigte Preise ! !

Bühnen-Volksbund

Alte Promenade 1a (Reinh. Koch).

Robert Franz-Singakademie

Donnerstag, 26. Februar, abends 7 1/2 Uhr
im Stadttheater:
Die Jahreszeiten

Oratorium von Haydn.
Leitung: Prof. Dr. Rahiwes.
Karten zu Opernpreisen ohne Aufschlag
bei Reinh. Koch.

Mittwoch, den 18. Februar, abends
7 1/2 Uhr im Saale der Loge zu
den 3 Degen, Paradeplatz,

**5. (letster) Kammermusik-Abend
Klingler-Quartett**
Streichquartette von Dvorak (C),
Brahms (B), Schumann (a-moll).
Karten zu 4.—, 3.—, 2.— u. 1.50 M.
bei Heinrich Hothan.

Thalia-Theater

Sonntag 7 1/2 Uhr
Dinno v. Barnhelm.
Kurhaus Willekind

Morgen Sonntag, 15. Febr.,
nachmittags 4 Uhr
Kaffee-Konzert!
von 8 Uhr abends
Gesellschaftsabend
mit Tanz! Karteninhaber

Thalia-Theater
Sonntag 7 1/2 Uhr
Dinno v. Barnhelm.
Kurhaus Willekind

**Kodi's
Künstlerspiele**
„Bunte Bühne“
bietet allabendlich durch
das glänzende
**Reklame-
Programm**
die beste
Unterhaltung
Sonabend nachdem:
**Gesellschafts-
Tanz**

**Hotel
Sohzenzollernhof**
Magdeburger Straße 65.
Morgen Sonntag im grünen Saal
Tanzabend.
Beginn 8 Uhr.

ZOO.
Sonntag, den 15. Februar, nachm. 4 und
abends 8 Uhr
Konzerte
des Willekind-Orchesters. Leitung: Benno Pflitz
Mittwoch, den 18. Februar, 8 Uhr
5. holt. Kinder-Nachmittag.
Großes Kappentest.
Donnerstag, den 19. Februar, abends 8 Uhr
4. Gesellschaftskonzert.

**Schurigs
Waldkater**
Sonntag, den 15. Februar 1925
Streich-Konzert
Eintritt frei
Im Waldcafé
jeden Mittwoch und Sonnabend
Künstler-Konzert
Täglich frisches Gebäck

Pianos
Harmoniums
Sprechapparate
Reparaturen.
Lüders,
W/O.
Aelteste Handlung
am Platze

**Musikapparate
Schallplatten**
Günstige Zahlungsbeding.
Reparaturen.
Julius Kegel
Steinweg 53, L. Et.
Bernburger Straße 27.

Welt-Panorama,
Gr. Ulrichstraße 45, 1.
Nur noch bis Sonntag: Wanderzug durch
den Nord- und Brasilien.
Ab Montag: Der Amerika-Schauplan über
Stromerbasen — Berliner Zoo u. Aquarium.
Erwachsene 30 Pf., Kinder 25 Pf.

Licht-Spiele

am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

Das erschütterndste Drama das
die Weltgeschichte kennt!
**Das große
weiße Schweigen**
Kapitän Scotts Todesfahrt
zum Südpol.
7 Akte.

Es gibt keinen Film der diesem
gewaltigen Werk an Erhaben-
heit, Größe und Schönheit
gleichkommt.
— Auf der Bühne: —
Der Welt größte Attraktion!
Der
**plastische Farbenfilm
Mensch oder Illusion?**

Jugendliche haben Zutritt und
zahlen Werktags bis 5 Uhr,
Sonntags bis 4 Uhr halbe Preise.
In beiden Theatern: Anfang Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.
Kassenöffnung eine Stunde früher.

Der König der Darsteller und
unvergleichliche Held aus:
„Cabiria“
Bartolomeo Pagano
in dem gewaltigen Abenteuer-
Film:
Macliste Imperator
6. Akte.

Spannendste Vorgänge im
Rahmen einer sensations-
reichen Handlung.
Fernst:
Der Welt größte Attraktion!
Der plastische Farbenfilm
Mensch od. Illusion?

Patentiert in allen Kulturstaaten.
In beiden Theatern: Anfang Werktags 4 Uhr, Sonntags 3 Uhr.
Kassenöffnung eine Stunde früher.

Rheinländer-Vereinigung

Halle (Saale).

Unser diesjähriger
Maskenball

findet am Mittwoch, den 18. Februar, im Spiegelsaal des
Wintergartens statt.



Elektromophon

das Musik-Instrument
der guten Gesellschaft.

Allenvertretung
Albert Manthey,
Große Ulrichstraße 12

Grammophon-, Odeon-,
Parlaphon-Platten
in größter Auswahl.

**Briefumschläge
für Geschäfts- und
Besörden.**
Reinhold & Co.,
Ordnstr. 20. Tel. 3364.

Die besten
**Radiofunk-
Rezepte**
erzielen Sie mit
Telefunken 111
Vorführung u. jedem
Beratung täglich bei
Piano-Ritter
Leipziger Straße 73

An Beamte
(auch Volkseigenen)
liefert reelle Bירה

**auf Kredit
ohne Anzahlung**
Gerechtheits-
Verfahren und Studien-
ausweise, Zamer- und
Mädchenmännchen, 30 Pf.
Kostime, Kleider, Leib-
bett- und Tischwäsche,
Schuhe, Herrenanzüge.
Sofortige Ausbändige
der gefassten Waren.
Interessenten wollen per-
sonenwohl ihre Anfr.
richten unter Z. 6402
n. d. Reichspoststelle b. 21g.

Loge zu den 5 Türmen, Albrechtstr.

Donnerstag, den 19. Februar, abends 8 Uhr
spricht
Frau Annelise Schunck
Eintritt frei.

Vom sinnvollen Leben

und dem Geiste der Schule der Weisheit
Karten zu 1 Mark
bei Hehr. Hothan, Gr. Ulrichstr. u. a. d. Abendk.

Saalschloß - Brauerei.

Morgen Sonntag, 20.— 6 1/2 Uhr
Großes Konzert
der Bergkapelle.
Musikdirektor Teichmann.
Eintritt 50 Pf. Karten gültig.

Abends 7 Uhr **Halle großer
Ballbetrieb.**
Im blauen Saal von 3 1/2—10 1/2 Uhr
2 Künstler-Konzerte

Voranzeige:
Mittwoch, den 18. Februar, nachm. 4 Uhr,
infolge Überfüllung des blauen Saales,
I. Kaffee-Konzert
im großen Festsaal in der bekannten Auf-
machung. (Eintritt frei.)
8 Uhr:
Der vornehme Tanzabend
mit dem Leipziger Strauß

Heidekrug, Dölau

Sonntag, den 15. Februar, 3 1/2 Uhr
Streich-Konzert
des Seifert-Orchesters. Eintritt frei.

Abends: **Tanzkränzchen**

Weinberg

Morgen Sonntag
Bockbierfest
bestehend aus
nachmitt. Konzert
und abends Tanz.
Eintritt frei.

Guter Schlaf ist das beste

Heilmittel.
Metallbetten für Groß und Klein, mit oder
ohne Zubehör, Stahlmatratzen an Freizeid-
bequeme Bedingungen. Katalog 95 E frei.
Stammfabrik Sals (Ghar).

Die Verlobung ihrer Tochter Hildgard mit dem Forstassessor **Herrn Max Herbst** zeigen hiermit an.

Kreispfarrer **Karl Bachmann und Frau** Alma geb. Riemenschneider. Cassel, Lutherplatz 6.

Meine Verlobung mit Fräulein Hildgard Bachmann gebe ich hiermit bekannt.

Max Herbst Forstassessor
Leutnant d. R. u. D. des Jägerbataillons Graf York von Wartenburg (Ostpr.) Nr. 1
Annaburg-Sangerhausen.

Im Februar 1925.

O. V. Borchert
Gr. Steinstr. 74

Schotten-Krawatten

Die große Mode

Vornehme Herren- u. Damen-Ausstattungen

Statt besonderer Anzeige.

Freitag nachmittag 5 1/2 Uhr entschlief nach schwerem Leiden mein innigst geliebter, herzlichster Mann, unser unvergesslicher Onkel und Schwager, der Oberbahnassistent I. R.

Herr Louis Scharfenberg
im 68. Lebensjahre.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen
Frau Lina Scharfenberg geb. Richter.

Halle, den 13. Februar 1925.

Die Trauerfeier findet Dienstag, den 17. Februar, nachmittags 2 Uhr in der Kapelle des Gertraudenfriedhofes statt. Einsäuerung ebenda.

Beileidsbesuche und Kranzspenden dankend abgelehnt.

Sobesfälle

Bar. August Schmitz geb. Reineke, 73 Jahre, Ammenb. Anna Weiß geb. Wunderlich 53 Jahre, G. (Enke).

Trauring-Ecke.

Massiv goldene Verlobungsringe
in denkbar gr. Auswahl, das Stück 4-40 M.

Juwelier Tittel
Trauringecko
Schmerzstraße 12

Unser reichhaltiges Lager in

Herren-, Speise- u. Schlafzimmern

bringen wir allen Interessenten in empfehlende Erinnerung. Ueberzeugen Sie sich bitte selbst von der Preiswürdigkeit und den guten Qualitäten durch Besichtigung unserer Ausstellungsräume.

Romanus Skipka & Co.,
Leipziger Strasse 16 (gegenüber Café Zorn).
Mitglied des Deutschen Möbel-Fach-Verbandes.

Statt Karten.

Für die vielen Glückwünsche, welche uns zu unserer Verlobung zuteil wurden, sagen auf diesem Wege Allen herzlichsten Dank.

Albert Hoffmann
Hohenturm.

Elise Herker
Boppin.

Vornehme

Damenschneiderei

für elegante Kostüme, Mäntel, Sportkleidung.

Größte Auswahl in Stoffen aller Farben. u. Billigste Berechnung.
Anfertigung schnellstens, auch bei Stoffzugabe.

August Göbel, Damenschneiderei.
Talamistr. 1. Fernruf 4838.

Ein Besuch zu uns lohnt

Konfirmandenmäntel von 10⁵⁰ an
Ripsmäntel von 15⁰⁰ an
Garbardinmäntel von 19⁰⁰ an
Covercoatmäntel von 9⁵⁰ an
Wettermäntel, Gummimäntel

Kleider
zu enorm billigen Serienpreisen.
Cheviotkleid, reine Wolle, elegant garniert od. mit reicher Stickerei 7⁹⁰
Cheviotkleid reine Wolle, für die eleg. Dame, neueste Mode 12⁵⁰
Garbardin kleid m. modern. Trass-Garnierung od. elegant. Stickerei 27⁰⁰
Crêpe-de-Chine-Kleider 29⁰⁰
Crêpe-de-Chine-Blusen 14⁵⁰
Crêpe-marocaine-Blusen sehr billig
Seidentrikot-Kleider 14⁵⁰
Foulardine-Blusen, form. von 6⁵⁰ an

Adolf Künzel
G. m. b. H.,
Leipziger Straße 69.

Pension
mit Besichtigung der Schul-erhalten mögliche (Pferd-Stuben-Vertrieb). Stube Strohgerichte benutzbar. Singebote unter 48, 50, 1107 an die Betriebsleitung b. Zeitung.

Damenpub
Bernhardstr. 45.

Nähe Wäsche, bessere aus
im Haus und außer dem Ort.
Selma Bode,
Brehna, Hallestr. 19 c.

Gartenarbeiten,
Baumschnitt, Ziergärten, Anlagen u. Gärten
flüßig ledigend aus
M. Busch,
Bismarckstraße 8.

**Rolläden
Jalousien**
Schauenterrillos
liefern und reparieren
Franz Rudolph & Co.,
Krausenstr. 16. Tel. 2106.

SPIEL-PLAN
DER HALLISCHEN UFA THEATER

<p>UFA-THEATER Leipziger Straße Nr. 88</p> <p>Der große Ausstattungs-Film Südliche Liebe 7 Akte mit Betty Blythe und Liane Haid. Larry Semon und die gelbe Gefahr! Grotteske in 2 Akten. Beginn: Sonntags 3 Uhr. Werktags 4 Uhr.</p>	<p>UFA-THEATER „Wallhalla-Lichtspiele“ Der Liebling der Damenwelt Gunnar Tolnaes in dem Schauspiel in 7 Akten Fräulein Sherlock Holmes 6 Uhr morgens Lustspiel in 2 Akten Deulig - Woche Auf der Bühne: Ludwig Uteschiel Der famose Humorist in seinen Schlagler-Repertoire Traute Valdini Die brillante Stimmungs-Soubrette Eleganz - Jugend - Schönheit Beginn: Sonntags 3 Uhr Werktags 4 Uhr.</p>	<p>UFA-THEATER Alte Promenade Nr. 11 a</p> <p>Der fabelhafte Erfolg: Mit dem Korpelkasten um die Erde Colin Ross begleitet durch einen Vortrag diesen seinen Film! Jugendliche haben Zutritt. Beginn: Sonntags 3,30 Uhr, Werktags 6 Uhr.</p>
---	---	--

Modehaus Vester
Rein Saden, Humboldtstr. 13 Ecke Kronprinzstr. Telefon Nr. 8919

Auswahl groß!
Kleidwesen, Sportjassen sind meine Trümpe
Und dann vor allem: Wäsche u. Strümpfe!!!
Preise klein!

Gesichtsmassage
mit Dampf bad
beseitigt unreinen Talg, Piel, Mitesser, Falten u. Ranzeln des Gesichts.
Segner & Langrock,
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 6-8. | Stock im Haus
Fernruf 3940. | W. F. Weimer.

Asthma ist heilbar
Dr. med. Albert Asthmarer kann selbst veraltete Leiden dauernd heilen. Aerztliche Sprechst. in Halle, Magdeburger Str. 60 II jeden Donnerstag 11 1/2-3 Uhr.

Lederhandlung
Neuhäuser 5
Gute **Fensterleder**

Tischlampe
für Stetlich, große Auswahl.
G. Steyer, Gr. Sandberg Str. 8,
Zeitzinger Straße Nr. 78.

Korbwagen
billig zu verkaufen.
Oberdöllingen (S.),
Waghalter 14 part. r.

Gebrauchter Fisch
zu verkaufen.
Kannisdorferstraße 20 III r.

Suhren aller Art
nimmt an
Hermann Thirne,
Eghe 34. Fernruf 1412.

Zeitschriften
Jeder Art
abonniert man bei
Otto Hendl's Buchhandlg.
Markt 24 Fernruf 2285.

Bettenhaus
jetzt kleine Ulrichstr. 2
Eingang Kanzlei-gasse
2 Minuten vom Markt.

Parano Paris

Halle und Umgebung

Ebert junior in Halle

Halle, 14. Februar.

Es ist wirklich keine Kleinigkeit, wenn man meuchlings mit...
Ebert junior...
Was für ein Kampf!...
Die Veranlassung...
Wann wird er wieder kommen?

Was der Polizeirichter dazu sagt.

Am "Wintergarten" fand am 18. Februar...
Was der Polizeirichter dazu sagt...
Der Angeklagte...
Der Richter...
Das Urteil...

Geistliches Amtschreiben zu einer Stadtverordnetenwahl

Es war im Oktober vorigen Jahres...
Geistliches Amtschreiben zu einer Stadtverordnetenwahl...
Die Gemeinde...
Die Kandidaten...
Die Wahl...

Die Lehrlingsfrage in der Bauindustrie

Bis bereits mangelte...
Die Lehrlingsfrage in der Bauindustrie...
Die Bauindustrie...
Die Lehrlinge...

Der Abschluß eines neuen Reichsstatistiker...
Die Bauindustrie...
Die Lehrlinge...

Im dem außerordentlichen...
Die Bauindustrie...
Die Lehrlinge...

Gefordert wird, da es der Bauindustrie...
Die Bauindustrie...
Die Lehrlinge...

Aus den mannigfachen...
Die Bauindustrie...
Die Lehrlinge...

Endlich wurde eine Reihe...
Die Bauindustrie...
Die Lehrlinge...

Strenge Verfolgung von Münzverbrechen

Der preussische Justizminister hat...
Strenge Verfolgung von Münzverbrechen...
Die Münzverbrechen...

Die Münz- und Banknotenfälschungen...
Strenge Verfolgung von Münzverbrechen...
Die Münzverbrechen...

Die Münz- und Banknotenfälschungen...
Strenge Verfolgung von Münzverbrechen...
Die Münzverbrechen...

Früher auf der...
Strenge Verfolgung von Münzverbrechen...
Die Münzverbrechen...

Hotel...
Strenge Verfolgung von Münzverbrechen...
Die Münzverbrechen...

Schafft eine Stadthalle!

Was schreibt uns...
Schafft eine Stadthalle!...
Die Stadthalle...

Halle, Bürger von Halle...
Schafft eine Stadthalle!...
Die Stadthalle...

Bürger, lieber, ganz...
Schafft eine Stadthalle!...
Die Stadthalle...

Nach...
Schafft eine Stadthalle!...
Die Stadthalle...

Wie...
Schafft eine Stadthalle!...
Die Stadthalle...

Wir...
Schafft eine Stadthalle!...
Die Stadthalle...

Halle a S., Alter Markt 1 u. 2
Albert Marick Nachf.
Inhaber: Richard Ziemer
Günstige Kaufgelegenheit in allen Preislagen

Meine
Qualitätsmöbel
sind im Gebrauch die billigsten

Schmidtbon: „Der verlorenen Sohn“

Erfolgsaufführung im Stadttheater.

Ein Stück, das in seinem leidenschaftlichen und psychologischen Aufbau, in der Bedeutung der Charaktere nicht den Anforderungen entspricht, wie man gewöhnlich an ein Drama stellt. Innerer Zusammenhang fehlt, die Handlung ist unklar, die Charaktere sind nicht lebenswahr, die Dialoge sind langweilig, die Monologe düster. Hierunter leidet z. B. der dritte und letzte Akt.

Die Dichtung ist geschrieben in enger Anlehnung an die biblische Geschichte von dem Sohne, der sich selbst ergreift nach der großen Stadt, nach Jerusalem. Der sich sein Gebieth ausdehnen will und in kurzer Zeit in leidenschaftiger Leidenschaftlicher Freude sein Gut verpraßt, um dann, getrieben an Leib und Seele, als ein Demütigter und Gelehrter heimzukehren und hier auch wieder von den Eltern aufgenommen zu werden.

Soll dieses Stück wirken, so muß es gut inszeniert und dargestellt werden. Für das erste sorgte in anerkennenswerter und erfolgreicher Weise Eliza Rödel, M. Müller. Mit den besten und einfaches Mitteln gelang es ihm, die Medaillon-Form der Ausstattung recht geschmackvoll und stilvoll zu gestalten. Und wie jedes Bild ganz allmählich aus ihrer Dunkelheit hervortritt und dann ebenso allmählich in die Luft auflöst.

Die Mittelrolle hatte Frau Gängel übernommen. Wie immer sicher und geschickt, im Spiel, gestaltete er die Aufgabe mit Entschiedenheit, die dem Zuschauer recht wirksam gelang. Es ist zu begrüßen, daß der fünfte unserer Stadttheater für die nächste Spielzeit erhalten bleibt. Neben ihm treten Kurt Gendrich als Vater und Hans Siegel als Bruder etwas in Erscheinung. Elina Lizzer war in dem Spiel und Erscheinung als Mutter auf dem besten Wege, nicht mehr der üblichen Biegler als Nebenspielerin. Die Kräfte der übrigen kleinen Rollen war recht gut aufeinander eingestellt.

Das Stück, welches aber noch nicht mehr das Spiel, hinterließ bei dem Publikum starken Eindruck, der sich zum Schluß in lebhaftem Beifall ausäußerte.

Eine Sehenswürdigkeit

Zu gerieten, gnädige Frau, hatten Sie doch bisher immer Auf! Und ausgerechnet jetzt sind Sie noch nicht im „Alfa, die Promenade“ her, um sich in den Gärten zu blicken, eine an Schönheit wie interessanten Einzelheiten gleich feine Landschaft mitzumachen? Das ist bei Ihrer zweifelsfreien Anteilnahme an allem Besonderen sicher nur ein kleines Versehen, das Sie bald durch den Besuch der „Alfa, die Promenade“ wiedervergessen werden können, falls Sie andersfalls tatsächlich eine Vorführung vermissen, die jeder Gebildete kennenlernen muß. Mit dem Aufbruch zu dem „Alfa, die Promenade“ sind Sie dürfen nicht etwa voreingenommen glauben, daß dies irgendeiner von jenen Filmen sei, die Sie kritisch beurteilen, weil Sie für ger nicht zu halten, sondern Sie müssen mit sich ausrechnen, daß die Ihnen, wie auch Sie, ein neues Gesicht eröffnen, und daß Sie, wenn Sie diese nicht gleich bei der Besichtigung der „Alfa, die Promenade“ sehen, ein großes Versehen begehen. Sie dürfen nicht etwa voreingenommen glauben, daß dies irgendeiner von jenen Filmen sei, die Sie kritisch beurteilen, weil Sie für ger nicht zu halten, sondern Sie müssen mit sich ausrechnen, daß die Ihnen, wie auch Sie, ein neues Gesicht eröffnen, und daß Sie, wenn Sie diese nicht gleich bei der Besichtigung der „Alfa, die Promenade“ sehen, ein großes Versehen begehen. Sie dürfen nicht etwa voreingenommen glauben, daß dies irgendeiner von jenen Filmen sei, die Sie kritisch beurteilen, weil Sie für ger nicht zu halten, sondern Sie müssen mit sich ausrechnen, daß die Ihnen, wie auch Sie, ein neues Gesicht eröffnen, und daß Sie, wenn Sie diese nicht gleich bei der Besichtigung der „Alfa, die Promenade“ sehen, ein großes Versehen begehen.

nicht lange, damit Sie die besten Plätze bekommen und den lebhaftesten Eindruck, Ihren besten Eindruck aus dem Film. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Das 8. Vorkommnis Sonntag beginnt Sonntag vorm. 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr.

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

„Der verlorenen Sohn“

Am Montag abends 7 Uhr und Montag abends 7 Uhr. Die Nachbarn sind recht gut meist alle den schönsten Eindrücken betrogen können!

Wann gehe ich ins Stadttheater?

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Sonabend
7-10	7-10	7-10	7-10	7-10	7-10	7-10
Wann	Wann	Wann	Wann	Wann	Wann	Wann
Wann	Wann	Wann	Wann	Wann	Wann	Wann
Wann	Wann	Wann	Wann	Wann	Wann	Wann

Um den Roten Turm

Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen.

Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen.

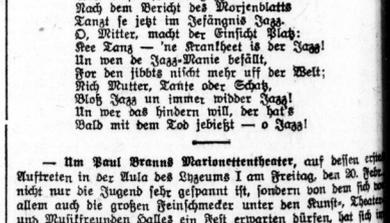
Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen.

Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen.

Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen.

Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen.

Charlachberg



Meisterbrand Meister-Liquore

Weldbronnener Schmelzberg Akt.-Ges. Bischof an Rhein. Vertreter: Carl Eppner, Halle (Saale), Lindenstraße 9. Fernruf 644.

Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen. Wo man es hören liebt, das ist die Welt unter den Füßen.

Altmarkischer Wirtschaftsbrief

Der abgelegte Pflanzbericht — Landwirtschaftliche Wüste — Handel und Gewerbe — Lage auf dem Baumarkte

Von Fr. Reinecke.

Der Abreifeplan des neuen Jahres zeigt bereits den „Verfall“ unserer Wirtschaft; nichts wird bisher auf dieses sonst dem Landmann eigene Wohlwille hin, und ob es in diesem, so gar nicht zu erwartenden Winter, bestehende Winter überbauung noch zu erlangen. Die meisten Winterarbeiten kommen nicht mehr zu Stande. Die Anfänge der Winterarbeiten kommen nicht zu Stande. Die Anfänge der Winterarbeiten kommen nicht zu Stande.

meist, sofern sie überhaupt Wert auf recht Geschäftigkeit und Umsatz legt, von spärlichen Bestellungen zu berichten, obwohl die Witterung für diesen Handlungsbereich denber günstig ist. Allerdings darf man die Einwirkungen des regenierendes Wetters nicht übersehen, und es hat den Anschein, als ob auch hier bald die erstbeste Witterung eintritt. — Getreide- und Düngemittel lassen sich ebenfalls in bester Aussicht mit einbezahlen, die auch von kleineren namenswerten Geschäftsläufen reden können. Im Holzmarkt hat sich die Lage gegenüber dem Vorberichtsmonat nicht wesentlich geändert, das Geschäft zeigt vielmehr viel eher nach der Minusseite, jedoch sich die Tendenz anzuzeigen, daß die Preisbildung ausgleichend haben. Die Preise laufen in den einzelnen Sorten etwas, und auf Käufer und Verkäufer Seiten herrscht eine

Wirtschaftliche Geschäftslage

Mehr Interesse scheint für ganze Marktsituation vorhanden zu sein, da man hier in den meisten Fällen mit weniger Risiko zu arbeiten gewohnt ist.

Die Geschäfte und die Kaufkraft des Publikums in den Städten liegen im Stillen der letzten Wochen, die auch einen großen Prozentsatz des laufenden Vermögens aus dem städtischen Lande in die Städte zieht. — Nach den kaufmännischen Mitteilungen, die da mit Interesse überliefert sind, scheint sich die Weltwirtschaft als ein anfänglicher Mannet erwiesen zu haben. Die Weltwirtschaft als ein anfänglicher Mannet erwiesen zu haben. Die Weltwirtschaft als ein anfänglicher Mannet erwiesen zu haben.

Der Baumarkt stellt unter den für ihn wichtigsten Bedingungen der fortwährenden Nachfrage neue Stoffe und Rohstoffe ein, und sucht unter Einwirkung ständiger zur Verfügung stehenden Kräfte sich der Aufgabe zu entziehen.

Wohnungsbauten beherzigen das Feld, jedoch auch für alle an der Fertigstellung solcher Bauten beteiligten Personen Arbeitssuchen und Verdienstmöglichkeiten erschaffen sind. Das städtische Handwerk wendet sich demzufolge mit jener Heften Besonnenheit einem betrügnisvollen Zustand, der für die allmählich wieder erflorende Wirtschaft unseres Vaterlandes lebhaft zu begrüßen ist. Die Krise scheint sich allmählich nach der Besseren Seite hin zu wenden. Die Industriezentren haben die entsprechenden Anzeichen davon. Die Preise der Baumaterialien liegen in einem ständigen Rückgang — obwohl 60 % höher als Vorkriegspreise — zu dem Geschäftsgang und werden auch von dieser Seite keine neuen Möglichkeiten auf dem Wege geräumt, der zur Gründung des gemeinsamen und zersplitterten Wirtschaftskörpers führt. Die nur allzu häufig nach erweisen und von großen Schlägern durchbrochenen Gänge des Wirtschaftsmarktes dürfte vielleicht bald — man muß allerdings ein klein wenig Optimist sein — etwas in sich abgeklärter und freundlicher werden.

Verwertung der Restfrüchte
Landwirtschaftliche Wüste ist auf die Note + 8 Grad C. und ein ehl. Witterungsumschlag nach dem Witterungsbereich zu rechnen, und wenn man annehmbarer Wettere bedürfnisse. — Die junge Saat, die unter dem Einfluß der letztjährigen milden Witterung sich ganz enorm zu einem Vorstoß entwickelt hat, vergrößert die besten Aussichten auf eine reiche Ernte, und es ist zu erwarten, daß die Ernte, wenn man nicht von der Seite der Witterung zu rechnen hätte, vielmehr eintrübender Frost würde der Saat schaden. Infolgedessen ist es notwendig, daß die Ernte, wenn man nicht von der Seite der Witterung zu rechnen hätte, vielmehr eintrübender Frost würde der Saat schaden.

Wie finanzieller Art
von beträchtlicher Höhe heute noch nicht — die keineswegs mit der sich entwickelnden Industrie verbunden ist, jedoch vielfach auf die Witterung bedürfnisse. — Die junge Saat, die unter dem Einfluß der letztjährigen milden Witterung sich ganz enorm zu einem Vorstoß entwickelt hat, vergrößert die besten Aussichten auf eine reiche Ernte, und es ist zu erwarten, daß die Ernte, wenn man nicht von der Seite der Witterung zu rechnen hätte, vielmehr eintrübender Frost würde der Saat schaden.

Man geht nicht mehr so sehr, wenn man die Tendenz in Handel und Gewerbe zur Zeit mit flau und nach bescheiden. Besonders trifft dies hinsichtlich des Geschäftes mit Landbesitzern zu. Die Kartoffelbranche

Sprenghofflager der Kommunisten aufgefunden

Bei einer Durchsichtigung der Wohnung des Kommunisten Wilhelm Waffermann wurden durch die Polizei mehrere Geschosse an dem Lagerort aufgefunden, die als Sprengstoff in Betracht kommen könnten. Nach dem Gutachten der Sachverständigen haben die Bomben, deren Inhalt aus Stoffen besteht, die mit Sprengstoff, eine ungesunde Wirkung hervorrufen. Die Sprengstoffe stammen aus der Sprengstoffabrik in Berlin. Die Sprengstoffe stammen aus der Sprengstoffabrik in Berlin.

Radau auf der Galerie

In der letzten Stadtberechtigungsversammlung am 12. Februar wurde die Radau auf der Galerie diskutiert. Die Radau auf der Galerie diskutiert. Die Radau auf der Galerie diskutiert. Die Radau auf der Galerie diskutiert.

Die Ueberrast im Auto

Rodman, 12. Februar.
Radmittags fuhrte der Fahrer und Automobilführer Rodman die Ueberrast im Auto. Die Ueberrast im Auto. Die Ueberrast im Auto. Die Ueberrast im Auto.

Große Sturmchäden

Ein Sturm, der hier in den frühen Morgenstunden mütete und viel Schaden an den Dächern anrichtete, warf eine Menge Möbel auf den Boden und verursachte sonstigen Schaden. Ein Sturm, der hier in den frühen Morgenstunden mütete und viel Schaden an den Dächern anrichtete, warf eine Menge Möbel auf den Boden und verursachte sonstigen Schaden.

Kollisions (Braumfahne), 12. Februar.

Durch einen heftigen Zusammenstoß war ein Dach der Stadtbeleuchtung in unserem Ort zerstört. Ein heftiger Zusammenstoß war ein Dach der Stadtbeleuchtung in unserem Ort zerstört.

Waltische (Braumfahne), 12. Februar.

In einem heftigen Sturm legte der Sturm einen Tag ein Schneefeld von 60 Meter Länge und 12 Meter Breite um. In einem heftigen Sturm legte der Sturm einen Tag ein Schneefeld von 60 Meter Länge und 12 Meter Breite um.

Der Sturm hat in den letzten Nächten beträchtlichen Schaden angerichtet.

Der Sturm hat in den letzten Nächten beträchtlichen Schaden angerichtet. Der Sturm hat in den letzten Nächten beträchtlichen Schaden angerichtet.

Wagende, 12. Febr. (Wirtschaftsverammlung des Bundes)

Wagende, 12. Febr. (Wirtschaftsverammlung des Bundes). Wagende, 12. Febr. (Wirtschaftsverammlung des Bundes). Wagende, 12. Febr. (Wirtschaftsverammlung des Bundes).

Witz von der Bedeutung der deutschen Landwirtschaft für den Staat und für die Weltwirtschaft.

Galzweil, 18. Febr. (Schwerer Unfall durch fliehende Pferde) Im benachbarten Galzweil ging dem Ehepaar Velje aus Rutenberg auf einer Ausfahrt das Pferd durch den Wagen prallen auf einen Gerüst herauf, daß er umfiel und beide Personen in die Höhe geschleudert wurden. Beide erlitten schwere Verletzungen.

W. Kassel, 18. Febr. (Ene neue Wehrbrücke) Die im Jahre 1846 von der kurländischen Regierung erbaute Wehrbrücke bei Rinteln, die mit ihrer enormen Pfeilerstellung ein großes Hindernis für die aufstrebende Schiffahrt ist, soll jetzt durch einen Neubau ersetzt werden. Es ist eine Brücke mit zwei großen Bögen von je 75 Meter Spannweite und 2 weiteren, je 30 Meter breiten Durchläufen auf beiden Seiten geplant. Die Kosten sind auf rund 600 000 Mark veranschlagt.

Bergsch, a. S., 18. Febr. (Preisrückgang) Dieser Tage fand hier ein Preisfesttag nach neuer Ordnung statt, an dem als beratendes Mitglied Herr Dr. Windels (Osterode) teilnahm. Dem Vorsitz fühlte Superintendent Schlie (Bergsch). Der neugewählte Vorstand besteht außer dem Superintendenten aus zwei gewählten und zwei wahllosen Mitgliedern. Einmütig wurde beschlossen, für die Beitragssteuer die Kreisbauernvereine zugrunde zu legen.

Aus aller Welt

Die Bergwerkskatastrophe

Was ein Retter erzählt

Dortmund, 18. Februar.

Der Steiger Koh, der bei dem geglückten Grubenunglück selbst knapp dem Tod entging, berichtet über die Katastrophe folgendes:
Wir waren die ersten, die runterfahren. Circa 285 Meter tief lag zur ersten Sohle. Wir gingen dann 900 Meter vor bis zum Fallort und nahmen dann den Aufbruch an. Der Berg war durch den Unfall sehr ungesund. Hier war der Berg, und die Unwettersichtungen ungesund. Es lag uns wie bei Eodem und Komorba. Die schweren Zimmermannen waren eingeschlossen. Der Berg war durch den Unfall sehr ungesund. Hier war der Berg, und die Unwettersichtungen ungesund. Es lag uns wie bei Eodem und Komorba. Die schweren Zimmermannen waren eingeschlossen. Der Berg war durch den Unfall sehr ungesund. Hier war der Berg, und die Unwettersichtungen ungesund. Es lag uns wie bei Eodem und Komorba. Die schweren Zimmermannen waren eingeschlossen.

Die schwierigen Bergungsarbeiten in Dortmund.

Dortmund, 18. Februar.

Die Rettungsarbeiten auf der „Minister Stein“ mussten wegen der immer größer werdenden Gefahr teilweise unterbrochen werden. Die Rettungsarbeiten auf der „Minister Stein“ mussten wegen der immer größer werdenden Gefahr teilweise unterbrochen werden. Die Rettungsarbeiten auf der „Minister Stein“ mussten wegen der immer größer werdenden Gefahr teilweise unterbrochen werden.

Maggi-Originalflaschen
in MAGGI-Originalflaschen noch anders als MAGGI-Würze füllgehalten werden. Beim Nachfüllen achte man deshalb darauf, daß die Würze aus der großen, mit dem Namen MAGGI versehenen Original-Flasche gefüllt wird. Auch verlange man ausdrücklich MAGGI-Würze und weise Nachschmacker zurück.



Volkswirtschaft

Wirtschaftliche Wochenchau

Zollpolitik und Abgabengebiete

Die ganz besondere Bedeutung der deutschen Wirtschaft und ihre Stellung in Europa und Welt sind immer mit sich bringend, daß auch die deutsche Zollpolitik stets einen Blick haben muß über den eigenen Hauptabgabengebieten des Deutschen Reiches und damit den beiden Hauptabgabengebieten- und Erwerbsquellen des deutschen Volkes gerecht wird.

Die Annahme des Handelsabkommens mit dem ist unter so eigenartigen Begleiterscheinungen erfolgt, daß sie einem Außenstehenden fast ungreiflich erscheinen. Aber der Charakter dieses Handelsabkommens, der in Friedenszeiten eine Gesamtbilanz von kaum mehr als 20 Millionen Goldmark aufwies, könnte als ein Symptom gewertet werden, wie wenig patriotisch die handelspolitische Ziele angestellt werden und wie wenig zielbewußt sie infolgegehor zur Erreichung kommen. Dadurch ist die Verteilung des Interessengleichgewichtes denartig erfolgt, weil so wenig ausschlaggebende Gründe für und wider sprechen.

Nach handelspolitischen Beziehungen hat die private Initiative und die privaten Interessen zur Ausgestaltung, weil bei der gegenwärtigen Struktur des deutschen Wirtschaftslebens die Schaffung der Abgabengebiete dem

individuellen Unternehmen

überlassen ist und auch wegen seiner allein erfolgreichen Methoden überlassen bleiben muß. Die sozialistischen Methoden einer monopolistischen Schaffung von Abgabengebieten sind längst aufgegeben.

Die Sicherung der gewonnenen Abgabengebiete und die Erleichterung des Warenverkehrs und Warenverkehrs sind dann allerdings erste und vornehmste Aufgabe der staatlichen Handelspolitik. Das in gewöhnlichen Zeiten laufende europäische Handelsvertragsystem mit seinen Wirtschaftsverbindungen, Zollvereinbarungen und sonstigen Erleichterungen, wie es vor dem Krieg dem Weltwarenverkehr zugrunde lag, gab der Privatinitiative die nötige Sicherheit und Milderung im Kampfe um neu zu erwerbende Abgabengebiete.

Zuerst stützt die Reichsregierung, nach Prinzip des § 18 des Verfallensbetrages durchbrochen zu haben, aber schließlich nach Deutschlands Recht auf Weltwirtschaftigung

eine Zolltarif

für seine Eingliederung in den internationalen Handel, den die ehemaligen Feinde vor allen Dingen wünschen mußten. Zudem ist ein einziges der getroffenen Wirtschaftlichungsabkommen mehr als eine kleine diplomatische Formel, hinter der in keiner Weise steht auf der Gegen Seite eine ausgesprochene Hochzollpolitik verheißt. Ein Bild auf die immer rascher ansteigende Passivität der deutschen Handelsbilanz legt alles. In Deutschland fehlt eben alles, sogar die elementarsten Überanlagen einer Zollpolitik, ein handhabbarer Zolltarif, denn der jetzt noch geltende ist 25 Jahre alt. Aber Deutschland mit seinen 60 Millionen Menschen ist trotz seiner rapide zunehmenden Kaufkraft ein ungeheures Abgabengebiete für fremde Waren, und der Wert dieser Einfuhr muß durch Ausfuhrleistungen bezahlt kompensiert werden, daß eine aktive Handelsbilanz gewährleistet ist. Jede andere Handels- und Zollpolitik ist Interessenpolitik und würde schnell dem Zusammenbruch geweiht sein.

Die Hoffnungen auf die Führung des Staates sind endgültig zertrümmert. Doch die staatliche Politik verläßt sich trotz aller Fühlungsnahme mit den Interessentengruppen, beweist nicht nur die Ungleichheit aller Wirtschaftskreise, sondern vor allen Dingen auch die Tatsache, daß diese Interessentengruppen trotz allen Verlogens der staatlichen Förderung

in privater Initiative

vorgehen. Allein aus der Niederzeugung heraus, daß die Weltwirtschaft der Requisition und Verteilung mit der deutschen Wirtschaft notwendig bedarf, vornehmlich sind es allerdings die deutschfreundlichen Länder, in denen der Vorstoß der deutschen Wirtschaft gegen die Konzentration der vornehmlich einseitigen Wirtschaften erfolgt. So in der Türkei, in Südamerika, in Jugoslawien, in Österreich usw. In Österreich konnte die Tätigkeit am stärksten auf dem Maschinenbau- und Stahlwarenmarkt zurückgeführt werden. Durch einen Konjunktionsvertrag werden vom deutschen Automobilkonzern allein für das Wirtschaftsjahr 1924/25 eine halbe Million Automobilfahrzeuge in Österreich angefertigt, die allmählich auf 2 Millionen Automobilfahrzeuge erhöht werden. Damit ist Ausland für die französische Automobilindustrie erledigt. In der Türkei verhandeln die Automobilwerke über die Wiederherstellung und den Neubau der Eisenbahn in Kleinasien, wogegen unter Führung der Deutschen Bank eine andere Gruppe auf die Ausbeutung der Bodenschätze, vor allem der Kupfererze von Agnora-Koblen, getreten ist. In Südamerika ist es vor allem der Markt der Armierungsgegenstände, der wieder stärker unter deutschen Einfluß gelangt. Ein ganz besonderes Ereignis aber ist es, daß die Münchener Maschinenfabrik Masaf in kürzlicher Kontrakte mit englischen und amerikanischen Automobilfabriken abgeschlossen hat, wobei die Regierung der Südamerikanischen Union mit der wegen Lieferung einer großen Anzahl von Automobilen in Unterhandlung getreten ist.

Gegenüber diesen Erfolgen der Privatinitiative werden die Erfolge aus den Staatsförderungen in allen beteiligten Wirtschaftskreisen als starke Enttäuschung empfunden. Und wenn die Regierung eine immer stärker anwachsende Opposition ihrer Handels- und Zollpolitik entgegen sieht, so ist das ein Zeichen, daß diese Politik auf wenig dem Wirtschaftsgleichgewicht Rechnung getragen hat.

Australischer Außenhandel. Die Einfuhr nach Australien betrug während des zweiten Halbjahres 1924 74 743 000 Pfd., die Ausfuhr belief sich auf 78 120 000 Pfd., gegen 70 080 000 bezw. 59 913 000 in dem gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Zinspreiserhöhung. Der Zinsfußverband sowie die verschiedenen Zinsfußhandelsvereinbarungen haben entsprechend den Rohzinspreisen die Preise für Zins auf 11, d. M. um 1,50 M. pro 100 Stück zum 1. April 1925 erhöht.

Österreichische Güterförderung. In den im österr. Reichsrat beschlossenen Wirtschaftswirtschaften betrug die Förderung im Januar 1925 gegen 4000 Tonnen Brauneisenerzeugung kamen noch einige hundert Tonnen Schmiedematerial als Nebenprodukte der Zinn- und Bleierzgruben.

Wachsendes Interesse des Auslandes an der 10. Deutschen Messe. Die Mitteilungen der Auslandsvertreter der 10. Deutschen Messe sprechen übereinstimmend davon, daß das Interesse an der Münchener Frühjahrsmesse in unseren Nachbarstaaten größer ist als zu den letzten Messen. Da die Abgabengebiete erheblich

herabgesetzt sind und die Kosten des Zurechtstellers in Deutschland sich vermindert haben, ist mit einem härteren Auslandsverhältnis zu rechnen.

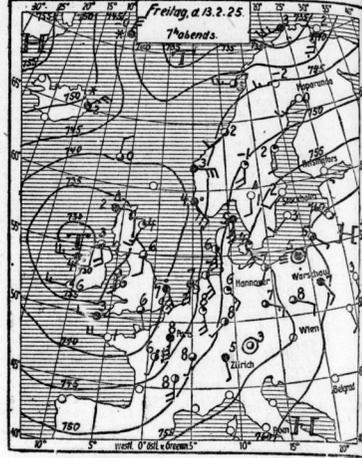
Ermäßigung des österreichischen Zolls. Am 20. April findet die nächste Generalversammlung der Nationalbank in Wien statt. In finanziellen Kreisen verläuft, daß die Nationalbank voraussichtlich schon an diesem Tage den Zinssatz um 1 Prozent ermäßigen werde. Die endgültige Entscheidung hängt noch von den laufenden Verhandlungen ab.

Zur Erhebung der Biersteuer. Die Berliner Zeitung, die die Erhebung einer Biersteuer in Preußen durch den Reichstag auf die Tagesordnung gesetzt hat, berichtet, daß die Steuererhebung für 1925 auf 3 pro Mille der Biersteuer auf 1 pro Mille ermäßigt werden.

Das Wetter am Sonntag

Wetterbericht der Deutschen Zeitung.
Eigener Drahtbericht unserer Schriftleitung.
Das Tief über Irland hat seinen Ort wenig verändert und sein Gebiet nach Osten und Südosten hin erweitert. Wie bei uns finden uns noch auf seiner Westseite, so daß das feinsten Wetter und trockene Wetter noch anhält. Spätere der Nacht ist die Temperatur gesunken.

Voraussichtliche Witterung am 15. Februar: ziemlich trüb mit Neigung zu Niederschlägen, im allgemeinen etwas kühler.



ERKLÄRUNG: O Wolkenlos, O heiter, O halbbedeckt, O wolkig, O bedeckt, * Regen, * Schnee, * Dunst, * Nebel, K Gewitter, Δ Sturm, A Frost, S Smog, - O sehr windig, - O leicht, - O schwach, - O mittel, - O frisch, - O stark, - O stark, - O Sturm, - O voller Sturm, Die Pfeile zeigen mit dem Win, die eingeschweiften Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem Luftdruck, die neben dem Ort stehen an Zahlen geben die Lufttemperatur an.



Für Pferde verboten! - Sind Verkehrshindernisse, **Saftkraftwagen** Tröschke fragen!

FRITZ TROSCHKE

A-G-FÜR KRAFTFAHRZEUGE - BERL: SCHÖNBERG - HAUPTSTR: 90-93
DRAHTWOLV-FRITZKRAFT - BERLIN FERNRUUF - RHEINGAU-2481-83

Ständige Ausstellung von ca. 300 Personen u. Saftkraftwagen jeder Art.

Ernst Nilius, Halle a. S.,
Fernsprecher 3666. Delitzscher Straße 78. Gegründet 1907.
Fabrik für Kupferwaren und Apparatebau.

Dampf- und Warmwasserheizungen, Rohrleitungsbau und Schweißarbeiten.

Ingenieurbesuch kostenlos und unverbindlich.

Albert Drechsler Nachf.
Inh. Hans Schuster

Herrenscheider
Damenscheider
Anfertigung von
Oberhemden n. Maß

Halle-Saale Poststr. 17

Neuheiten
in
Stoffen u. Modellen
für
Frühjahr-Sommer



„Herr Schulz, da ist kein „Aguma“ mehr!“
„Was, sind die Kisten schon wieder leer?“
Zwei Zentner verkauft in sieben Tagen.
Das ist ein Geschäftchen, das muß man sagen!“

AGUMA, der neue Gersten-KAFFEE
Deutsches Reichs-Patent 337768
in allen einschlägigen Geschäften erhältlich.

Ober-, Nachthemden, Schlafanzüge
nach Maß, Sitz garantiert, fertig
H. Martini, Bielefelder Herrenwäsche Direktverl.
Böckstraße 1 (Wettiner Platz).

Meine Leistungsfähigkeit
wird bewiesen durch mein großes Lager
von ca. 100 Stück **Standuhren**
mit prachtvollen Gongschlägen.
3 Vorteile:
1. große, schöne Auswahl,
2. gute, edelverarbeitete,
3. billige Preise.
bietet Uhrmachermeister
H. Schindler,
Kl. Ulrichstr. 35 part. u. l.
Zwei Schaufenster.
Fachmännische Beratung - schriftliche
Garantie - Zahlungsrückstellungen

Wratzke & Steiger, Poststr. 9/10
Juwelen - Gold - Silber

Wir bitten unsere gebroten Celar, nur bei unseren Interessenten einzukaufen.

Der Fußballport des Sonntages

Verbandsfußball Vereine gegen Sportverein 98. Von den drei noch aufzustehenden Verbandsfußballvereinen...

Verbandsfußball Vereine gegen Sportverein 98. Ein weiteres Ereignis steht morgen der Halle'schen Fußballwelt bevor...

Der Fall des V. f. L. Merseburg. Merseburg hatten wir schon darauf hingewiesen, daß der V. f. L. Merseburg...

- Schubmann, E. Schumann, W. Müller, R. Riemann, R. Riemann, H. Schmidt, H. Schmidt, H. Wöhne, H. Wöhne, H. Wöhne, H. Wöhne, E. Wöhne, E. Wöhne, D. Wöhne, D. Wöhne, Ede.

Das Spiel beginnt um 8 Uhr. Halle 98 folgt einer Einladung des V. f. B. Glaucha zu einem freundschaftlichen Fußballspiel...

Der Fall des V. f. L. Merseburg. Merseburg hatten wir schon darauf hingewiesen, daß der V. f. L. Merseburg...

Von der Weisung des V. f. L. haben folgende 4 Vereine - wenn man sie lagen darf - einen Vorteil: Sportverein 98...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

glauben aber nicht, daß es dazu kommen wird. Der Sportverein 98 kommt durch die Punktzugabe von dem 6. auf den 4. Platz in der Tabelle, verleiht seine Position also erheblich und wird sich voraussichtlich auch dort behaupten.

Table with 6 columns: Spieler, Gm., Unents., Berl., Tore, Punkte. Lists players like Müller, Schumacher, etc.

Beginn des Berliner Reit- und Fahrturniers

Die große Februar-Verkehrsausschreibung des Reichsverbandes für Reiterei und Prüfung deutschen Warmblutes...



Bild von der Grubenkatastrophe bei Dortmund. Abtransport der wenigsten Geretteten von der Zeche „Minister Stein“.

weiten Räume des Berliner Sportpalastes waren lange nicht bis zur Hälfte gefüllt. Anders dagegen stand es um die Beteiligung in den einzelnen Kontrurreisen...

Wörterbuch des V. f. L. Merseburg. Merseburg hatten wir schon darauf hingewiesen, daß der V. f. L. Merseburg...

Von der Weisung des V. f. L. haben folgende 4 Vereine - wenn man sie lagen darf - einen Vorteil: Sportverein 98...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Aus aller Welt

Blutiger Ausgang einer Revolverfehde. Mittwoch Abend kam es in München zu einem blutigen Zwischenfall. Ein Kunstbühnenarbeiter...

Abtransport der wenigsten Geretteten von der Zeche „Minister Stein“. Ein erschreckendes Märschen ist bereits seit acht Tagen dabei befehligt.



Bild von der Grubenkatastrophe bei Dortmund. Abtransport der wenigsten Geretteten von der Zeche „Minister Stein“.

Ein französischer Flugzeug der Idaho-Zee-Expedition abgehört. Die Wälder des französischen Gouvernements von Westafrika...

77 Menschen ertranken. Nach einer Meldung der Times aus Moskau sind während der letzten Winterperiode in Transkaukasien 67 Menschen und etwa 2000 Kinder und Pferde ertrunken.

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Millionen gebrauchen gegen Husten, Halsweh, Keuchhusten, Verschlimmerung, schmerzende Hals, Katarrh...

Large advertisement for Zillmann & Lorenz, featuring text like 'Wohnungsaussuche', 'Auto-, Bahn-, Uebersee-Umzüge', 'Möbellagerung!', and 'Speicher mit Einzelkabinen'.



H. J. Maschinen-Börse

für Industrie und Landwirtschaft.

Wochenbeilage der Halle'schen Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen Halle-Saale

Der neuzeitliche Flugmotorenbau

Den Stand des Flugmotorenbaus um die Wende des Jahres 1918 und zur heutigen Zeit fassen wir zusammen. Col. W. A. Wright in Dayton, Ohio, hat in einem Vortrag anlässlich der 20. Jahresversammlung der Automobil- und Flugmaschinen-Gesellschaft die technische Entwicklung auf diesem Gebiet seit dem Jahre 1903 nicht nur in der Steigerung der Zuverlässigkeit aus, die allerdings sehr bemerkenswert ist, sondern sie hat auch in gewissem Grade zu einer Umänderung in den Anforderungen über die möglichen Höchstleistungen einer einzelnen Maschine geführt.

Als Maß für die Steigerung der Zuverlässigkeit kann man es schon ansehen, daß man heute im regelmäßigen Ueberbetrieb 100 bis 200 Flugstunden ohne vollständige Abschreibung des Flugmotors erwartet, während man Ende 1918 noch für umfangreichere Fliegerleistungen mehr als 50 Flugstunden ohne Unterbrechung nicht für möglich hielt. Eine sorgfältige Ueberwachung eines Verkehrs-Flugbetriebes hat ferner ergeben, daß auf 550 000 Kilometer Flugleistung nicht mehr als 50 Störungen wegen Motorfehlers entfielen, von denen aber nur vier auf wichtige Gründe an Motorteilen zurückzuführen waren.

Es ist einer der wichtigsten Fortschritte auf Konstruktivem Gebiet, daß die Leistung des Sechszylinder-Boxenmotors, der bisher noch vorherrschte, heute der Vierzylinder-Motor geworden ist, wodurch gleichzeitig mit einer Steigerung der Leistung um Mittel von etwa 250 auf 450 P.S. eine Abnahme des Einheitsgewichtes von etwa 1,35 auf 0,9 Kilogramm-P.S. und eine Verminderung des erforderlichen spezifischen Zulassens von etwa 75 auf 54 cm³ P.S. verbunden war. Bemerkenswert ist dabei, daß dieser Fortschritt ohne wesentliche Veränderung des Verdichtungsgrades erzielt werden konnte, der noch heute nicht mehr als 5,5 zu betragen pflegt. Wohl aber haben sich die Drehzahlen und Drehmomentverhältnisse geändert, und während man früher Sechsen baute, die Luftschraube mit mehr als 1300 Uml./Min. laufen zu lassen, gibt es heute verschiedene Motoren, die bei über 2000 Uml./Min. mit der Schraube ohne Schwierigkeit überbewegt werden können.

Die Entwicklung der bisher betrachteten wassergekühlten Motoren ist aber damit noch nicht abgeschlossen; denn schon ist man erpicht an der Arbeit, die Leistungen der Einzelmotoren noch weiter zu steigern. Als vorteilhaft hierfür hat sich eine Bauart ergeben, bei der nicht sechs, sondern nur vier Zylinder in einer Reihe angeordnet werden, während die Zahl der um eine gemeinsame Kurbelwelle herum gruppierten Pleißen verdoppelt wird. Solche Motoren, die sich namentlich durch die verhältnismäßig geringe Länge der Pleißen auszeichnen, hat die Firma Napier schon mit 16 Zylindern für 975 P.S. Leistung bei 1500 Uml./Min. entworfen und mit vollem Erfolg (sowohl bei der Dauerprüfung als auch beim wirklichen Flug) ausprobiert. Die Pleißen der Kurbelwelle von Motoren aufsteigenden Schwingungen waren bei dieser Ausführung so gering, daß man das Pleißenverhältnis, das die Drehzahl des Motors im Verhältnis von 34 zu 49 vermindert, aus zwei einfachen Stirnrädern herstellen konnte.

Besondere Erwähnung verdient noch der Fortschritt, der in den letzten Jahren auf dem Gebiet der sternförmig angeordneten Motoren mit Luftkühlung erzielt wurde; diese Motoren brauchen heute praktisch für alle Fälle in Betracht, wo die veraltete Motorleistung unter 400 P.S. liegt. Das ist gelungen durch die Schwierigkeiten zu beseitigen, die sich bei gleichmäßiger Verteilung des Gewichtes auf alle Pleißen und der Zuverlässigkeit des Lagers der Pleißenwellen entgegenstellen. So kann man

diese Motoren heute als zuverlässig und als die verhältnismäßig leichtesten bezeichnen. Daß gerade diese Bauart für den Einbau in das Flugzeug bequem ist, darf als bekannt angenommen werden. Doch es darf geltend gemacht werden, daß 146 Millimeter Durchmesser bei einem Verdichtungsverhältnis von 5,3 bei Luftführung betriebstüchtig zu machen, ist ein Ergebnis, das der Luftführung namentlich auch bei Kraftfahrzeugmaschinen weite Ausblicke eröffnet.

Abwärmehausung auf Motor Schiffen

Der Frage der Verwertung der in den Motorabgasen enthaltenen erheblichen Wärmemengen ist man bei Motor Schiffen verhältnismäßig nähergetreten. Versuche, mit ihnen in gasbeheizten Dampfmaschinen zum Betriebe der Schiffsbilsmaschinen Dampf zu erzeugen, sind zwar gemacht worden, doch ist über die Benützung dieser Einrichtungen bisher nichts bekannt geworden. Große Schwierigkeiten ergeben sich hierbei dadurch, daß die Abgase gerade dann in der größten Menge und regelmäßig zur Verfügung stehen, wenn die Hilfsmaschinen keinen erheblichen Bedarf haben, nämlich während der Fahrt, während ungeachtet beim Vorhandensein und der Arbeit keine Abwärme der Hauptmaschinen vorhanden ist, und die Kessel mit Dampfboiler betrieben werden müssen. Die Ausnutzung der Abgase zur Raumheizung, indem sie in Wärmeaustauschern ihnen entgegengerichtete Luft erwärmen, mit der die Räume des Schiffes beheizt werden, ergibt eine Verbesserung der Gesamtwärmenutzung, auch nur für eine beschränkte Jahreszeit. Bei Motor Schiffen kann die Beheizung des Deckes durch Abgaswärme erfolgen.

Eine dreifäßige Gießerei

Eine Gießerei von durchaus neuzeitlicher Ausführung ist die dreifäßige Anlage der Société Française in Indien. In der durch diese Formationsbewegung aller Rohstoffe und Halberzeugnisse ohne einen Keil- oder Nüchweg größte Leistungen erzielt werden.

Der Betrieb nimmt, wie die Zeitschrift "The Foundry" berichtet, seinen Anfang am Ende des Monats, wo in einem kleinen Umfange der mittels einer Beckenreihe geschobene Sand zum neuen Sand ausgelegt wird. Im dritten Gefäß sind die Modellstücke, die Gießschäume und die Kern- und Formanfertigung untergebracht. Durch einen wasserdrichten Schaufelheber wird der Formsand in Möhre geleitet, die ihn zu den sechs Nachformmaschinen des zweiten Stockwerkes bringen. Eine in der Decke des Gefäßes angeordnete wasserdrichte Fördererichtung führt den Kernsand aus dem dritten Stock der Kernmacherei im zweiten Stockwerk, wo sich auch die Gießabteilung befindet.

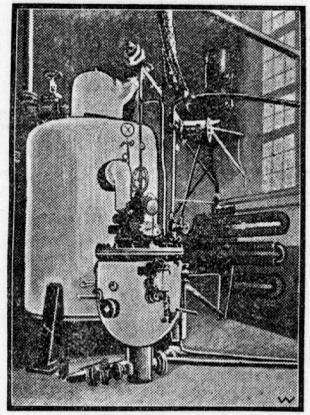
Durch das zweite Gefäß laufen zwei übereinander angeordnete Rolltische, wovon der obere zur Überführung der Pleißenbretter zu den Formmaschinen und der untere zur Weiterleitung der auf die Bretter gestellten kornlosen Formen in die Gießabteilung dient. Die Formen laufen nach dem Weg zur Mühle und einmal rundum und gelangen in einem mit Mülleis im Erdgeschoß aufgestellten Behälter, der den Sand am geringsten zu werden. Auf einem geraden Rolltisch werden die Stücke ausgelesen. Ferner befinden sich im Erdgeschoß das Sandlager und die Krananlage, in der ein 80 P.S.-Dampfmaschine aufgestellt ist. Mit acht Formen werden täglich 10 T. Möhre im Stüchgewicht von 12-17 Kilogramm erzeugt.

Revolutionierende Erfindung auf dem Gebiete der Dampfwirtschaft

Der schwedische Ingenieur Oskar Brunner hat einen neuen Dampfessel erfunden, den er Generator nennt. Dieser Generator ist nur 1/2 Meter lang und erzeugt trotz dieses beschränkten Umfanges genügend Dampf, um eine Lokomotive 1400 Meter weit treiben zu können. Das Charakteristische an der Erfindung besteht darin, daß die Flamme bei dem neuen Generator in direkter Berührung mit dem Wasser steht, so daß der Dampf direkt erzeugt wird. Sollten die Versuche mit dem neuen Generator zufriedenstellend ausfallen, so wird die Dampfmaschine den Verbrennungsmotoren empfindliche Konkurrenz machen können.



Der Erfinder Ingenieur Oskar Brunner.



Der neue Generator. Der kleine Zylinder stellt den Dampfessel dar.

Straßenriegelände, Lagerplätze mit Anichlungsleis

günstige Lage Nähe Güterabfertigung zu verkaufen.

Halle'sche Bahn- u. Zerringgesellschaft Halle-Diem.

Sämtliche Maschinen

Zieleisen, Dachseisenabriken, Schamotte, Mörtel, Tonrohrriken, Tonplattenabriken, Kunststeinabriken sowie

Zerkleinerungs-Maschinen

für alle Materialien liefert auf Grund mehr als vierzigjähriger Erfahrungen

M. Groke A.-G., Merseburg.

Kanalanschlüsse Klosettanlagen

Badeeinrichtungen usw.

sowie sämtliche Klempnerarbeiten werden unter Verwendung von erstklassigem Material prompt u. äußerst billig ausgeführt.

Kostenanschläge und Besuche kostenlos.

Zahlungsverleichterungen.

Max Welz, Landwehrstr. 7.

Fernruf 6695.

Allgemeine Gas-Akt.-Gesellschaft

Telephon 5341 u. 5654 Stadtschaff Halle Gr. Ulrichstr. 54

Elektrische und Gasanlagen für Licht und Kraft

Be- und Entwässerungsanlagen

Zentralheizungsanlagen aller Systeme

Gesundheitstechnische Anlagen

General-Vertretung der „Varta“ Abteilung der Akkumulatorenfabrik A.-G.

Lager, Ladestation und Reparaturwerkstätte für Akkumulatoren und Starterbatterien

Reichhaltige Ausstellungenräume und Lager von Beleuchtungskörpern und allen Gebrauchsgegenständen

B. V. - Motorenbenzol

reines, wasserhelles Ruhrzchen-Benzol liefert laufend

G. W. Pabst, Hal e a. S.

Mineralöl-Import. Gegründet 1862 Magdeburger Str. 49 Fernruf 6935 und 5207

Metallbetten.

Stahlmatratzen, Linderbetten direkt an Private, Ant. 25/1 frei. Eisenmöbelfabrik Nuhl (Thür).

Robhaar

taucht, auch verlegt und geliefert unter beliebigen Bed. Belen und Bürsten

Oskar Seiler, Halle (Saale), Schulstraße 4, Tel. 2220.

Reins'oter Steinbrüche und Schotterwerke

bei Landsberg (Bez. Halle) liefert

Steinschlag, Splitt, Grus Bord- und Pflastersteine

Otto Büchel, Halle, Paradeplatz 2.

Fernr. Halle 2462, Fernr. Landsberg 4 u. 50.

Union-Steinholzfussböden

sind der ideale Fußboden für Wohn, Fabrik- und Lagerhäuser, Getreide-speicher, Läden usw., weil ansehnlich, bequem, feuerfest, nicht staubend, schammischer, wasserundurchlässig.

Lieferung und Verlegung erfolgt durch die einzige Fabrik am Platze

Steinholzfabrik Union G. m. b. H., Halle (S.), Fernruf 5103

verlängerte Schlosserstraße Garantie für Qualitätarbeit.

Pappel-, Erlen-, Nuß- und Birnbäume

kaufen

J. Schaefer Söhne, Sehkauwitz. - Fernruf 42



Becker & Lasch

Fabrik für Rohrbearbeitung und Rohrleitungsbau
Grünstr. 28 Halle-Saale Telephone 1124
und 4553

Zentralheizungen aller Systeme

Gas-, Wasser- u. Kanalisations-Anlagen
Reparaturen und Schweißarbeiten

Kostenloser Ingenieurbesuch

Werkstätte für gute Malerarbeiten

Kulante Bedienung
Kostenanschläge unverbindlich
Wilhelm Wolf
Malermeister
Fernruf 3200 Halle a. S. Rosenstr. 12

Ihr Bahnhof

wird täglich von Tausenden aufgesucht, die Abnehmer Ihrer Artikel sind. Fraulos steigen Sie also Ihren Umsatz ganz wesentlich, wenn Sie sich diesen ständigen Bahnhofbesuchern durch die von uns Ihnen gebotene Bahnhofskarte immer wieder in Erinnerung bringen und dieselben hierdurch wie ein Magnet zur Stammkundschaft heranziehen. Fordern Sie daher noch heute unverbindliche Offerte von uns ein.

Deutsche Eisenbahn-Reklame, G. m. b. H., Berlin-Schöneberg.

Brunno Hoffmann Pflastersteinwerk

PFLASTERSTEINE
Löbejün
Fernruf: Amt Nauendorf 371

Bargeld!

Raus
Börse
Reisen
Briefe
Stadt
Verträge
Hypothek
Bauspar
Friedrich
Gleimstraße 64

Sachsse & Co., Halle a. d. S.

Erste und Älteste Fabrik für Heizungs- und Lüftungsanlagen am Platze.
Fernsprecher Nr. 6408 Gegründet 1876 Telegr.-Adr.: Wärmequelle

Dampf- und Warmwasserheizungen

Heizungen für Kleinwohnungen
Arbeiter-Wohlfahrts-einrichtungen Rohrleitungsbau Schweißarbeiten Trockenanlagen für alle Zwecke

Blecharbeiten

Reparaturen, autogene Schweißungen
August Domke, Apparatebauanstalt, Halle a. S.
Taubenstraße 9. Fernsprecher 5866.

DRAUGHALBEYS
Spezial-Fabrik für Poliermaschinen
Schiff-Entwässerung Reparaturen

Betonkies Bettungskies Mauersand Putzsand Pflastersand

liefert äußerst preiswert ab
Kieswerk Leipzig-Chaussée,
Nähe Leuchtturm
Friedrich Reckmann.

Speisekartoffeln,

großfl. Ware, in groß. Mengen zu kaufen gesucht
Alfred Drescher, G. m. b. H.,
Halle (Saale).
Fernruf 1240 und 1251.

Gartenarbeiten,

an- und abarbeiten und Ver-
setzen von Bäumen, Sträuchern
und Hecken. Schnitt und In-
standhaltung und sonstiger
Gartenarbeiten zu billigsten
Preisen.

Für Industrieelle,

Herstellung von
Erholungsheim
für Arbeiter, Studenten, etc.

Landwirtschaft

mit sämtlichem Inventar und
sonstigen Gerätschaften. Ferner
ausführung von Bauarbeiten
für Landwirtschaft.

Düngezweck

empfehlen
Bayerische Salpêtre
Werke G. m. b. H.,
München (Bayern).

Topf- u. Muff

hergestellt von
Jakob Blocher,
Halle a. S. Tel. 5984.

Kräutige und gesunde Jungtiere

erzielt man nur
regelmäßige Befütterung
der meisten einheimischen
und ausländischen
Schweine- und
Lammzucht.

Industrie-

Saat-Kartoffel
(garantiert Mecklenburg, Sandbodenware)
laufend ab Lager lieferbar. Ferner aus
Tage eintreffende Waggon aus
äußerst preiswert. Auf Wunsch Vertriebs-
mit Speise-Kartoffeln.

Karl Erbe, Kartoffel,

Magdeburger Straße 67 (am Riebeckplatz)
Telephon 1425

Bettfuser Gelbfaser

(Handelsmarken)
von pommerischem Sandboden,
Lüneburger Bleihafen
(Originalmarken)

Alfred Drescher, G. m. b. H.

Sand- und Braunkohle-Handlung
Magdeburger Straße 64. Fernruf 1240, 1251

MITTELDEUTSCHER INDUSTRIE-ANZEIGER

Bezugsquellen für Handel, Industrie und Gewerbe:

Abfuhr-Institute Emi Basso Keilnerstr. 1-3	Bilder u. Einrahmungen Ad. Adam Gr. Industrie	Eisenbahn-Baugeschäfte Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5788 u. 6060	Fenster u. Türenfabrik H. Hoffmann, Dessauer Str. 4	Isolierungen u. Wärme- u. Kälteschutz Böhle & Cie., Fernruf 998	Kupfer Bleiche, Köhren, Stangen, Drähte, F. Gustav Zahn, Königstraße 59, Tel. 5638	Pinsele Hallebach, Leib- u. Fehrb.-a. a. H., Max Streiffler, Tel. 4806	Speidition G. Vester, A.-G. Bahis, Mobeitransp., Leipzig, Zillmann & Lorenz, am Speid. teure, Lagerhaus m. Gleisanschluss
Aluminium Bleiche, Köhren, Stangen, Drähte, F. Gustav Zahn, Königstraße 59, Tel. 613	Blitzableiter u. elektr. Anlagen P. Ursin, Marienstr. 5, Tel. 5785	Eisenbahn-Bauunternehmen Wiener & Co. G. m. b. H., Halle a. S., Tel. 6978	Feilen-Häuer Wilhelm Böhm Ammendorf	Bohle & Cie. Bruno Bennicke, Halle a. S., Kaiser & Co. Steinweg 41	Leime aller Art H. Laak u. Farbon-G. m. b. H.	Rechenmaschinen Friedrich Müller, Leipziger Str. 23	Telephon u. Teleg.-Apparate P. Ursin, Marienstr. 5, Tel. 5785
Automobile H. Schachthuber, Halle a. S., Königstr. 7, Tel. 4221	Böhrerwachs, Leder- u. etl. Schuhen Peridin Graf, Leipziger Str.	Eisenbahn-Beduri Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5788 u. 6060	Feilmaschinen Wiener & Co. G. m. b. H., Halle a. S., Tel. 6978	Kartonagen-Fabrik E. Schnell, Dessauer Str. 5	Maler Paul Grundmann, Ludw.-Wucherstr. 62, Tel. 4935	Reparaturen durch Elektro-Schweiße Kaiser & Co. Steinweg 41	Forstreu u. Muff J. Blocher Halle a. S., Waidenur-er Straße 5
Bau-Material Albert Rudolf, Müller, Augustastr. 17, Tel. 2486	Brenn- u. Bohrunternehmen Altman & Muscho, Wielandstr. 11, Tel. 1466	Eisenkonstruktionen K. Laue am alten Th. Güterbahnhof, Tel. 1174	Firmenschilder und -Buchstaben Rich. Scheide, Forsterstr. 66	Klempner- und Installation H. Berner Gr. Klausstr. 18	Maschinen-Reparatur-Werkstätten Stamm Winkler, Mittelstr. 5	Röhren Karl Bormann & Co. U., Hitzcherstr. 30, T. 3084, 3010	Treibriemen Rob. Schmusser, Gr. Marienstr. 6, Tel. 6518
Bauschneiderei und Kunstschmiede H. Fischer, Blumenstr. 12	Büchsenmacherei H. Uhlirg, Leipziger Str.	Essigfabrik Magdeburg & Wörther, Paul-Niebeckstraße 30-29, Fernsprecher: 6183-6185	Ulaser Franz Friedrich Jr., Halle, Böllberger Weg 8, Tel. 8776	Kli-chee-Fabriken Adolf Müller, Königstr. 17, Tel. 3866	Maschinen-Reparatur-Werkstätten H. B. u. M., W.-Brikette, Grudekstr.	Sauerkohlfabriken Carl Lange, am Becken, Str. 113 u. 25, Tel. 3846	Typendruck Friedrich Müller, Leipziger Str. 23
Beerigungsanstalten Ernst Anders, Brunowarke 4, Piesitz, A. Burkel, Kl. Steinstr. 4, Tel. 6380	Büro-Bedarf Friedrich Müller, Leipziger Str. 23	Eisenwaren u. Werkzeuge K. Laue am alten Th. Güterbahnhof, Tel. 1174	Glas u. Kristallwaren J. A. Heckert, Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 18	Kohlen-großhandlungen Brennholz-Vorraths-Ges. m. b. H., Leipziger Str. 50, T. 4826, 4807	Maschinen-Reparatur-Werkstätten Stamm Winkler, Mittelstr. 5	Sauersüß Zillmann & Lorenz, Tel. 5986	Verbindungsstellen all. Art Munze & Co., Lindenstr. 12
Benzin-Großhandlungen C. W. Faust, Magdeburger Str. 40	Büro-Schreiben Max Joubert, Schmeistr. 1	Eisenwaren u. Werkzeuge K. Laue am alten Th. Güterbahnhof, Tel. 1174	Glas- u. Spiegel-großhandlung W. Krause, Halle a. S., Brüderstr. 18, Tel. 6428	Möbel, Spiegel und Polsterwaren Stamm Winkler, Mittelstr. 5	Maschinen-Reparatur-Werkstätten Stamm Winkler, Mittelstr. 5	Schienen Friedr. Reckmann Halle, Tel. 5788 u. 6060	Verleihe ungenannt Friedr. Berger, Lessingstr. 16, Tel. 2229
Benzo D. O. H. Müller, Leipziger Gasse, Tel. 3840	Chemie-Großhandlungen Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5788 u. 6060	Farben und Lacke Hallebach, Leib- u. Fehrb.-a. a. H., Maas & Co. Herrenstr. 11	Gummi und Asbest Ford, Döhne, Neuh. Steinstr. 10	Öle und Petrol H. B. u. M., Ammendorf, Regensburger Str. 5, T. 110	Maschinen-Reparatur-Werkstätten Stamm Winkler, Mittelstr. 5	Schneid- u. Holztransport Otto Kästner & Co., Runowstraße 88, Tel. 9084	Waagen-Fabriken Friedr. Berger, Lessingstr. 16, Tel. 2229
Benzin-Gasöl H. B. u. M., Ammendorf, Regensburger Str. 5, T. 110	Eis- und Kälte-erzeugungsanlagen Ossi, Wehite, Coelkestr. 3	Holzschub- u. Holz-pantoffel-Fabrik M. Fricko, Gr. Ulrichstr. 9	Isolierungen u. Wärme- u. Kälteschutz Böhle & Cie., Fernruf 998	Reparaturen durch Elektro-Schweiße Kaiser & Co. Steinweg 41	Messing H. B. u. M., Ammendorf, Regensburger Str. 5, T. 110	Speidition und Möbeltransport Otto Kästner & Co., Runowstraße 88, Tel. 9084	Welchen Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5788 u. 6060